

# Schwalbacher Zeitung



46. JAHRGANG NR. 45 6. NOVEMBER 2019 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

**GESUCHE**

Häuser | Villen | Grundstücke | ETW's

Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht. Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.

adler-immobilien.de | 06196. 560 960

**ADLER IMMOBILIEN**

HIER FÜHLE ICH MICH WOHL.

## Termine

### Veranstaltungen

**Mittwoch, 6. November:** Bürgersprechstunde bei Bürgermeisterin Christiane Augsburger von 16 bis 18 Uhr im Raum 100 im Rathaus.

**Mittwoch, 6. November:** öffentliche Mitgliederversammlung des Grünen Kreisverbandes Main-Taunus um 19 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

**Donnerstag, 7. November:** Fernwärmesprechstunde um 19 Uhr im Gruppenraum 9+10 im Bürgerhaus.

**Freitag, 8. November:** Martinsumzug der evangelischen Kita „Mittendrinn“. Treffpunkt um 17 Uhr in der Evangelischen Limesgemeinde.

**Freitag, 8. November:** Quizabend mit Roland und Sabine um 19 Uhr im Reisecafé „SelectedTravel“.

**Samstag, 9. November:** Laubsammelaktion „Rettet die Kastanien“ im Arboretum. Treffpunkt um 10 Uhr am Waldhaus „Am Weißen Stein“.

**Samstag, 9. November:** Mahnwache gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus um 12 Uhr im Limes-Einkaufszentrum.

**Samstag, 9. November:** Begegnungscafé von 15 bis 17 Uhr in der Flüchtlingsunterkunft am Westring 3a.

**Samstag, 9. November:** Tanztee von 15 bis 19 Uhr im Atrium am Westring 3.

**Sonntag, 10. November:** Verleihung der Sportabzeichen um 16 Uhr in der Jahnturnhalle.

**Montag, 11. November:** Martinsspiel am unteren Markt-

platz mit anschließendem Martinsumzug. Beginn um 17.45 Uhr.

**Mittwoch, 13. November:** Sprechstunde des Behindertenbeauftragten von 17 bis 18 Uhr im Gruppenraum 3 im Bürgerhaus.

**Mittwoch, 13. November:** Vortrag „Nullzins – und was dann?“ um 19.30 Uhr im Hörsaal der Albert-Einstein-Schule (AES).

### Sport

**Sonntag, 10. November:** Heimspiel des FC Schwalbach gegen Türk FC Hattersheim um 15 Uhr auf dem Kunstrasenplatz „Hinter der Röth“.

### Stadtbücherei

**Mittwoch, 6. November:** Bilderbuchnachmittag mit „Otto Schaf will schwimmen“ um 15.15 Uhr.

**Mittwoch, 13. November:** Bilderbuchnachmittag mit „Zilly und Zingaro – Rätselhafte Monsterspuren“ um 15.15 Uhr.

### Clubs und Vereine

**Freitag, 8. November:** Café im Frauentreff von 10 bis 12 Uhr und von 15.30 bis 17.30 Uhr.

**Freitag, 8. November:** Seniorencafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenwohnanlage und in der alten Schule.

**Sonntag, 10. November:** Frauenfrühstück um 10.30 Uhr im Frauentreff.

**Dienstag, 12. November:** Gemeinsames Kochen um 9.30 Uhr im Frauentreff.

**Interessengemeinschaft Fernwärme Schwalbach a. Ts.**

- Überprüfung der Fernwärmerechnungen
- Erwerb des Heizwerkgrundstücks? • Neue Verträge?

## Fernwärmesprechstunde

am Donnerstag, 7. November, 19.00 Uhr, im Bürgerhaus, Raum 9 und 10

Stadt Schwalbach am Taunus

## Frisches vom Markt

am Dienstag in Alt-Schwalbach

Jetzt wieder mit Metzgerei-Wagen!

Parkplatz Pfingstbrunnenstraße von 8.30 Uhr bis gegen 14 Uhr

am Freitag auf dem Marktplatz

von 7.30 Uhr bis 18 Uhr geöffnet



**Schwalbacher Jugendliche dürfen wählen.** Am vergangenen Freitag wurde das Internetportal für Wahl zum ersten Schwalbacher Jugendparlament freigeschaltet. Jugendbildungsreferent Achim Lütze freut sich, dass es nach vielen Vorbereitungen endlich losgegangen ist. Noch bis Mittwoch, 27. November, 15 Uhr, können Schwalbacher Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren an der Online-Wahl teilnehmen. „Jugendliche, die noch keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, können sich im Bürgerbüro unter der Telefonnummer 06196/804-310 oder im Wahlamt unter den Telefonnummern 06196/804-113, 804-169 melden. Dasselbe gilt auch für die jungen Leute, die ihre Wahlbenachrichtigung verlegt oder verloren haben“, erklärt Wahlleiter Alexander Barth. Weitere Infos gibt es unter [jupa-schwalbach.de](http://jupa-schwalbach.de) im Internet. Foto: mog

**Schwere Sachbeschädigung im Arboretum – Unbekannte Täter benutzten ein Fahrzeug**

## Schilder mutwillig zerstört

Im Arboretum Main-Taunus wurde in den vergangenen Tagen eine große Schildertafel völlig zerstört. Mehrere Reifenspuren deuten auf wiederholtes Anfahren des Schildes hin.

Schon in den vergangenen Wochen haben die Mitarbeiter des Forstamtes Königstein an mehreren Schildern Schmierereien festgestellt. Unflätige Schriftzüge und Embleme verschandeln die Schilder und vollflächiges Übermalen machten sie unbrauchbar. Der aktuelle Schaden geht aber weit darüber hinaus, denn das Schild und die Pfosten müssen komplett erneuert werden.

Reifenspuren die aus verschiedenen Richtungen bis unmittelbar an das Schild heranreichen zeigen, dass offensichtlich mutwillig oder zumindest grob fahrlässig vorgegangen wurde. „Die großen Schildertafeln, die wir

an jedem der sieben Eingänge zum Arboretum aufgestellt haben, sind schon recht massiv und aufwendig gestaltet. Damit die Behebung des Schadens



Nicht mehr zu gebrauchen ist diese Informationstafel an einem der Eingänge zum Arboretum. Sie wurde mit einem Fahrzeug angefahren und zerstört. Foto: Hessen-Forst

nicht dem Steuerzahler zur Last fällt erbitten wir Hinweise zum Verursacher an das Forstamt Königstein oder an die Polizeistation Eschborn (Tel. 06196/9695-0), sagt Hubertus Behler-Sander, der stellvertretende Amtsleiter des Forstamtes.

Die Bedeutung der Informationsstafeln könne nicht hoch genug eingeschätzt werden, denn sie zeigen nicht nur das Wegenetz und den jeweiligen Standort, sondern geben auch Auskunft über die Lage der 38 verschiedenen Waldgesellschaften, dem Kernstück des Arboretums. Auch manche weniger auffällige Besonderheit ist darauf zu finden, zum Beispiel die Andentannen, die Säulenhainbuche und der Ginkgo-Baum. Hubertus Behler-Sander: „Wir möchten, dass sich Waldbesucher auch unabhängig von den geführten Wanderungen selbstständig orientieren und informieren können.“ red

**Versammlung im Bürgerhaus**

## Grüne tagen in Schwalbach

Die nächste öffentliche Mitgliederversammlung des Grünen Kreisverbandes Main-Taunus findet am heutigen Mittwoch um 19 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus statt.

An diesem Abend werden sich die Main-Taunus-Grünen mit Anträgen der Grünen Jugend befassen und sich auf die Bundesdelegiertenkonferenz vom 15. bis 17. November in Bielefeld vorbereiten, bei dem es auch um den Grundsatzprogrammprozess gehen wird. red

**Evangelische Limesgemeinde**

## Klassikkonzert

Am Sonntag, 10. November, gastiert die Sinfonietta Hofheim in der Evangelischen Limesgemeinde am Ostring 15 wieder mit einem Serenaden-Konzert.

Auf dem Programm stehen Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schubert, Joachim Raff und Julian Mörtz, einem zeitgenössischen Komponisten. Zu hören sind ganz unterschiedliche Besetzungen, die vom Bläserquintett über ein Horn-Konzert bis hin zu einer Sinfonie von Franz Schubert für großes Orchester reichen. Beginn ist um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. red

**Reisecafé „SelectedTravel“**

## Quizabend

Das Reisecafé „SelectedTravel“ lädt am kommenden Freitag, 8. November, von 19 bis 22 Uhr wieder zu einem Quizabend ein.

Roland und Sabine stellen dabei wieder das Fachwissen, Halbwissen und Unwissen des Publikums auf die Probe. Es locken kuriose Preise, leckeres Essen und Getränke. Der Eintritt ist frei. red

## Wohnungsverkauf zu Höchstpreisen



seit 1971  
**MIET-HAUS-IMMOBILIEN**  
Telefon 0 61 73 / 6 31 09  
E-Mail: [mhi@miet-haus.com](mailto:mhi@miet-haus.com)



Schönes Wetter können wir nicht garantieren, unseren guten Service schon.

**Hilb-Multi-Media**

Fernsehservice für LCD-, LED-TV  
Reparatur – Beratung – Verkauf

Herausgegeben von [www.donnerwetter.de](http://www.donnerwetter.de) für den heutigen Mittwoch und die Folgetage

Service-Nummern  
0172/149 22 43  
8 84 83 34

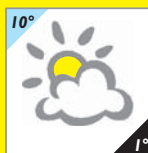
Mit eigener Werkstatt



**Mittwoch**  
wechselhaft



**Donnerstag**  
wolkig



**Freitag**  
heiter-wolkig



**Samstag**  
wolkig



**Sonntag**  
heiter-wolkig

**Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach**

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807977



|           |               |          |           |                                                                |
|-----------|---------------|----------|-----------|----------------------------------------------------------------|
| <b>So</b> | <b>10.11.</b> | <b>P</b> | 09.30 Uhr | Sonntagsmesse                                                  |
|           |               | <b>M</b> | 18.00 Uhr | Vorabendmesse zum Patronatsfest St. Martin                     |
| <b>Mo</b> | <b>11.11.</b> |          | 17.45 Uhr | Martinsanspiel am unteren Marktplatz;<br>anschl. Laternenumzug |
| <b>Mi</b> | <b>13.11.</b> | <b>P</b> | 08.30 Uhr | Rosenkranzgebet                                                |
|           |               |          | 09.00 Uhr | Wortgottesdienst                                               |
|           |               | <b>M</b> | 18.00 Uhr | Werktagssmesse                                                 |

**Termine****St. Pankratius**

Montag bis Donnerstag

9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

mittwochs 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

sonntags 10.45 Uhr: Gemeindekaffee  
im Gemeindegarten**M** 09.11. 15.30 Uhr Frauengruppe St. Martin:  
Lilos Puppenbühne**M** 11.11. 15.30 Uhr RWS-Sakt u. Cnasta[www.katholisch-schwalbach.de](http://www.katholisch-schwalbach.de)

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;  
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;  
Internet: [www.katholisch-schwalbach.de](http://www.katholisch-schwalbach.de);  
Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200, E-mail: [st-pankratius@t-online.de](mailto:st-pankratius@t-online.de)  
Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

**Evangelische Limesgemeinde**

OSTRING 15 TEL. 503839-0

|            |               |                  |                                                                                                                                                |
|------------|---------------|------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Do.</b> | <b>07.11.</b> | <b>14.00 Uhr</b> | Senioren gymnastik (Gertrud Witt)                                                                                                              |
| <b>Fr.</b> | <b>08.11.</b> | <b>17.00 Uhr</b> | Martinsumzug der Ev. Kita Mittendrin                                                                                                           |
| <b>Sa.</b> | <b>09.11.</b> | <b>18.00 Uhr</b> | Abendgottesdienst mit Pfarrerinnen Christine Gengenbach<br>und Hildegard Heimbrock-Stratmann;<br>musikalisch untermalt vom Chor Li(e)dschatten |
| <b>So.</b> | <b>10.11.</b> | <b>11.00 Uhr</b> | Familienkirche (Familienreferentin Eva Witte)                                                                                                  |
|            |               | <b>17.00 Uhr</b> | Serenaden-Konzert der Sinfonietta Hofheim; Eintritt frei                                                                                       |
| <b>Mo.</b> | <b>11.11.</b> | <b>10.00 Uhr</b> | Begegnungsoase für Eltern mit Kindern 0 bis 15 Monate                                                                                          |
|            |               | <b>15.45 Uhr</b> | Begegnungsoase für Eltern mit Kindern von 1 bis 7 Jahren                                                                                       |

Pfarrerinnen Christine Gengenbach, Familienreferentin Eva Witte, Astrid Bardenheier Projekt 55+  
Gemeindegarten: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell  
Alle Telefone 503839-0 Email: [ev.kirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de](mailto:ev.kirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de)

**Evangelische Friedenskirchengemeinde**

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

|           |               |       |                                  |
|-----------|---------------|-------|----------------------------------|
| <b>So</b> | <b>10.11.</b> | 14.30 | Gottesdienst (Dr. Volker Pitzer) |
| <b>Mi</b> | <b>13.11.</b> | 15.00 | Seniorenrunde                    |

Zu weiteren wöchentlichen Terminen  
(Spielkreise, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrerinnen Birgit Reyher, [www.friedenskirche-schwalbach.de](http://www.friedenskirche-schwalbach.de), Gemeindepädagogin Julia Krombacher (Tel. 950686),  
Gemeindegarten: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006),  
[friedenskirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de](mailto:friedenskirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de)

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach**

TELEFON 888446 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

|           |               |                  |                                                              |
|-----------|---------------|------------------|--------------------------------------------------------------|
| <b>Mi</b> | <b>06.11.</b> | <b>09:30 Uhr</b> | Frauenfrühstück                                              |
| <b>So</b> | <b>10.11.</b> | <b>10:00 Uhr</b> | Gottesdienst mit Bernd Schneider<br>Parallel Kinderbetreuung |

[www.efg-schwalbach.de](http://www.efg-schwalbach.de)**Christusgemeinde Schwalbach**

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

|           |               |                  |                                                                |
|-----------|---------------|------------------|----------------------------------------------------------------|
| <b>So</b> | <b>10.11.</b> | <b>10.30 Uhr</b> | Gottesdienst am Schiffsspielplatz, Westring<br>(Kersten Pfund) |
|-----------|---------------|------------------|----------------------------------------------------------------|

Hauskreise finden mittwochs statt.  
Tel: 06196-9699520  
[www.christusgemeinde-schwalbach.de](http://www.christusgemeinde-schwalbach.de)

**Neuapostolische Kirche Schwalbach**PFINGSTBRUNNENSTRASSE 18 [www.nak-schwalbach.de](http://www.nak-schwalbach.de)

|                              |           |
|------------------------------|-----------|
| Gottesdienst <b>Mittwoch</b> | 20:00 Uhr |
| Gottesdienst <b>Sonntag</b>  | 10:00 Uhr |

Gäste sind herzlich willkommen!

Mehr Informationen finden Sie auch  
im Internet unter [www.nak-schwalbach.de](http://www.nak-schwalbach.de)

**Edelgard Riehl**

geb. Steier

\* 22.2.1938 † 12.10.2019

In Liebe und tiefer Trauer  
Elke, Peter und Alina  
Moni, Rüdiger, Jaqueline und Sascha  
sowie alle Angehörigen

Kondolenzanschrift: Reichmann Bestattungsdienste, Westring 67, 65824 Schwalbach am Taunus

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 12. November 2019,  
um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus statt.

**Rosemarie Jost**

† 23.9.2019

**Herzlichen Dank**

sagen wir allen, die ein Stück ihres und unseres Weges begleitet haben.

Im Namen der Familie  
Daniel und Stefanie

Schwalbach am Taunus, im November 2019



**Gabriele Vöth**  
Fachgeprüfte  
Bestatterin

„Diskrete Beratung und persönliche  
Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft

**Reichmann**

BESTATTUNGSDIENSTE

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:  
Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Natur- und Alternativbestattungen  
Erledigungen aller Formalitäten  
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.  
[info@reichmann24.de](mailto:info@reichmann24.de)  
[www.reichmann24.de](http://www.reichmann24.de)

Tel.: 0 61 96/14 46

**Geburtstag,  
Jubiläum, Hoch-  
zeit, Todesfall**

... mit einer Familien-  
anzeige informieren  
Sie alle Schwalbacher  
schnell und preiswert  
und vergessen mit  
Sicherheit niemanden.

**Schwalbacher  
Zeitung****W. STEFFENS  
& SOHN  
Grabsteine**

KRONTHALER STRASSE 53  
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:  
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

**Bestattungshaus Grieger**

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),  
65824 Schwalbach

[www.bestattungshaus-grieger.de](http://www.bestattungshaus-grieger.de)  
[info@bestattungshaus-grieger.de](mailto:info@bestattungshaus-grieger.de)

**24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0****Ökumenische Diakoniestation**

für Kranken-, Alten- und Familienpflege

Ökumenische Diakoniestation Eschborn/Schwalbach  
Hauptstraße 20, 65760 Eschborn  
Telefon 06196/95475-0  
Bürozeiten von 8 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

**Die Quelle**

ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Ökumenische Diakoniestation  
65812 Bad Soden, Kronberger Straße 1a  
Telefon 06196/5617478  
täglich von 9 bis 12 Uhr, mittwochs 16 - 18 Uhr





## Schwalbacher Spitzen

### Ungewöhnlicher Protest



Es ist wohl das erste Mal, dass sich Kindergarten-Eltern beschweren, wenn ihre Kleinen aus einem Container-Provisorium in ein richtiges Gebäude umziehen sollen. Doch der ungewöhnliche Protest der Eltern der Kita „Schwalbennest“ zeigt auch, dass die Sache nicht so einfach ist, als dass sie mit einem Federstrich der Verwaltung erledigt werden kann. Das Dilemma liegt auf der Hand: Der Container der DRK-Kita am Mittelweg ist zwar nicht schön, aber schön groß. Beim Dachgeschoss des „Tausendfüßlerhauses“, in das die Einrichtung im nächsten Sommer nach dem Willen der Verwaltung umziehen soll, ist es genau umgekehrt: solide gebaut, aber ziemlich klein. Im Moment stehen sich beide Seiten noch ziemlich unversöhnlich gegenüber: Bürgermeisterin Christiane Augsburger beharrt auf den wirtschaftlichen und genehmigungstechnischen Gründen, die für einen Umzug sprechen. Die Kita-Leitung und die betroffenen Eltern weisen auf das besondere pädagogische Konzept der Einrichtung, das in den neuen Räumen offenbar nur schwer zu verwirklichen ist. Jetzt sind die Stadtverordneten gefordert, sich die Kita, ihr Konzept und die Gesamtsituation in den Schwalbacher Kindergärten einmal genau anzusehen und danach eine Lösung zu finden, mit der alle Beteiligten gut leben können.

Mathias Schlosser

Wer fleißig trainiert hat, bekommt am Sonntag eine Urkunde

### TGS verleiht Sportabzeichen

Alle, die in diesem Sommer das Deutsche Sportabzeichen erworben haben, sind am Sonntag, 10. November, um 16 Uhr zur Überreichung der Urkunde in die Jahnturnhalle eingeladen.

Die Turngemeinde Schwalbach ehrt alle erfolgreichen Teilnehmer des Deutschen Sportabzeichens. Bei netten Gesprächen, Getränken und kleinen Snacks sollen alle Sportkameraden einen gemütlichen Nachmittagsverbringen.

red

Der letzte Blutspendetermin des DRK Schwalbach war ein Erfolg

## 20 neue Spender

Am Montag vergangener Woche kamen nochmals 146 Blutspender zum letzten Termin des DRK Schwalbach in diesem Jahr in die Evangelische Limesgemeinde.

Davon waren 20 Personen Erstspender. Zwei Spender wurden für ihre 25. Spende ausgezeichnet: Ilona Gauf und Dominik Jaufmann. Harald Gerlach wurde für seine 100. Blutspende ausgezeichnet und mit einem Geschenk vom DRK besonders geehrt.

In diesem Jahr kamen die meisten Blutspender zum Sommertermin Ende Juli. Die meisten Erstspender waren jedoch beim Termin Ende Oktober zu verzeichnen. „Der DRK Ortsverband Schwalbach bedankt sich bei allen Blutspendern, die uns mit ihrer großen Teilnahme an allen Terminen, bei dem wichtigen Thema 'Blut geben rettet Leben' unterstützt haben. Wir hoffen, dass uns alle treu bleiben, damit auch 2020 wieder ein Erfolgjahr für die dringend benötigten Blutspenden wird“, meinte Eckhardt Wollweber vom DRK Schwalbach.

Bei allen Terminen im Jahr 2019 wurde der DRK-Ortsverband wieder von zahlreichen Sponsoren unterstützt. Der REWE-Markt im Limes-Einkaufszentrum spendete für jeden Ter-

min einen Einkaufs-Gutschein über 200 Euro. Davon konnte ein großer Teil der Verpflegung für die Blutspender finanziert werden. „Mc Donald's“ am Kronberger Hang unterstützte jeden Termin mit Verzehrgutscheinen, die jedem Erstspender, als Motivation für sein Kommen ausgehändigt wurden. Die Bäckerei Reichert spendete die Brötchen zu den Rindswürsten, die immer zusätzlich zu den belegten Broten bei jedem Termin angeboten werden.

Das Küchenteam - die Frauen des DHB - arbeiteten in zwei Schichten und versorgten das DRK bei den Spendeterminen mit einem reichhaltigen Angebot an Essen und Getränken für die Blutspender und alle Helfer. Die ehrenamtlichen Helfer der Turngemeinde Schwalbach unterstützten beim Aufbau und Abbau des Spendenlokals sowie beim organisatorischen Ablauf der Blutspenden ebenfalls in zwei Schichten. Die Mitglieder der DRK Bereitschaft wurden, wenn erforderlich, vom DRK Ortsverband Bad Soden unterstützt. „Wir sind dankbar und stolz auf diese zuverlässige Unterstützung“, sagt Eckhardt Wollweber.

Bei jedem Blutspenden-Termin in Schwalbach wird auch eine Kinderbetreuung angeboten.

red

## Kleinanzeigen

Wir, eine 4-köpfige Familie, sind auf der Suche nach einem Haus oder Grundstück zum Kauf in Schwalbach und Umgebung. Wir bieten im Gegenzug eine barrierefreie, frisch sanierte 3-Zi.-Whg. in Alt-Schwalbach in der Nähe von Einkaufsmöglichkeiten an. Tel. 0157/81512267

4 Winterräder für Golf V, 195/65 R15 91T Michelin Alpin 5, Produktion 2015, auf Alufelgen. Profil vorne 6 mm, hinten 7 mm. EUR 200,-, nur für Selbstabholer. Tel. 06196/86499

Eigentumswohnung zu kaufen gesucht. 2 Zimmer oder mehr. Etagenwohnung im MTK. Baujahr 1980 oder neuer, wenn älter, dann saniert. Küche abgeschlossener Raum, Bad mit Badewanne. Keine Maklergebühr. Wohn-geld 300,- max. Preis 200.000,- EUR. Tel. 0152/04537743

Am kommenden Wochenende

### Verteilung der Gelben Säcke

Die Eschborner St. Georgs-Pfadfinder verteilen im Auftrag der Kilb Entsorgung GmbH am Samstag, 9. November, im Stadtgebiet von Schwalbach das Jahreskontingent an „Gelben Säcken“ für das Jahr 2020 an die Privathaushalte.

Dabei werden wie üblich pro Haushalt zwei Rollen ausgegeben. Bei Häusern, die mit gelben Containern oder gelben Tonnen ausgestattet sind, werden keine „Gelben Säcke“ verteilt, da dort die Abfallstoffe mit dem „Grünen Punkt“ direkt über diese Behälter entsorgt werden können. Für einen zusätzlichen Bedarf an „Gelben Säcken“ stehen weiterhin folgende Ausgabestellen zur Verfügung: Die Freie Tankstelle in der Sulzbacher Straße 43 sowie „Kuchen-Art“ am Marktplatz 13.

red

Wir kaufen Wohnmobile & Wohnwagen  
0 39 44 - 3 61 60  
www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW und Busse  
in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung.  
Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

### FLOH-, TRÖDELMÄRKTE

Sa., 09.11.19 Frankfurt-Schwanheim, 08-14 Uhr  
Industriepark Höchst, Robert-Schmitzer-Straße  
Sa., 09.11.19 Frankfurt-Kalbach, 13-17 Uhr  
Frischezentrum, Am Martinszehnten  
Sa., 09.11.19 Kelkheim, 15-19 Uhr  
Stadthalle, Gagering 1  
So., 10.11.19 Frankfurt-Rödelheim, 10-16 Uhr  
Metro, Guerickestraße 10  
Eschborn, Mann Mobilia, Camp Phoenix, Ely-Beinhorn-Straße 3  
Di., 12.11.19 08-13 Uhr  
Do., 14.11.19 08-13 Uhr  
Weiss: 06195/9199401 www.weiss-maerkte.de



Der Container der Kita „Schwalbennest“ soll im kommenden Sommer verschwinden. Foto: Schlosser  
Christdemokraten wollen, dass die Stadt ihre Kita-Bedarfsplanung noch einmal überprüft

## CDU: Schwalbennest behalten

Für einen Erhalt der Kindertagesstätte „Schwalbennest“ hat sich die Schwalbacher CDU-Fraktion ausgesprochen und einen entsprechenden Antrag eingereicht.

Die Kindertagesstätte „Schwalbennest“ am Mittelweg wird vom Deutschen Roten Kreuz betrieben und von 42 Kindern besucht. Mit einem Umzug in das Dachgeschoss des benachbarten „Tausendfüßlerhauses“ ab Sommer 2020 soll nach Willen der Stadt wie berichtet die Schließung des jetzigen Standorts erfolgen. Damit verbunden ist nach Auffassung der CDU auch eine Abkehr vom aktuellen „Papilio“-Konzept, welches zielgerichtet auf die Bedürfnisse der Kinder in der Einrichtung abgestimmt wurde.

„Mit der Umstellung auf das ‚Papilio‘-Konzept haben die Mitarbeiter der Kindertagesstätte in besonderem Maß auf die Anforderungen in Schwal-

bach reagiert und die spezielle Förderung sozialer Kompetenzen noch mehr in den Vordergrund gerückt“ sagt Bürgermeisterkandidat Dennis Seeger.

CDU-Vorsitzender Axel Fink ergänzt: „Die Verlegung ins Dachgeschoss ist aus räumlichen und pädagogischen Gründen nicht sinnvoll.“ So wäre nach den Erkenntnissen der CDU mit der Verlegung nahezu eine Halbierung der jetzigen Fläche verbunden. Darüber hinaus gebe es kaum Rückzugsräumlichkeiten für Personal und Administration. Das für Schwalbach angepasste pädagogische Programm könne nicht mehr umgesetzt werden.

Wie berichtet räumt die Stadt Schwalbach ein, dass im Dachgeschoss des „Tausendfüßlerhauses“ weniger Platz als im aktuellen Container zur Verfügung steht. Eine den Vorschriften entsprechende Betreuung von bis zu 50 Kindern sei aber auch dort gewährleistet.

Die CDU-Fraktion mahnt außerdem eine Überprüfung der Bedarfsplanung für die Kindertagesstätten in Schwalbach an. Diese müsse die angebotenen Plätze, die aktuelle Belegung und die voraussichtliche erwartete Belegung umfassen. Es wurde und wird der CDU zufolge kräftig in den Ausbau und die Sanierung vorhandener Kindertagesstätten investiert. Aktuell betrifft das die Kindertagesstätten „Am Park“ und „St. Pankratius“. Private Initiativen schaffen zusätzliche Betreuungsangebote. Gleichzeitig solle nun aber eine vorhandene Einrichtung verkleinert werden.

„Es ist notwendig, dass die Gesamtsituation erläutert wird, bevor Einzelmaßnahmen beschlossen werden“, meint Axel Fink und kündigt an, dass die CDU-Mitglieder im zuständigen Fachausschuss für Jugend, Soziales und Kultur (JKS) in der nächsten Sitzung diese Bedarfsplanung anfragen werden.

red

# SZplus

die **Schwalbacher Zeitung** für jeden Tag!

www.schwalbacher-zeitung.de



Harald Gerlach (3.v.r.) spendete zum 100. Mal Blut. Das würdigten DRK-Vorsitzender Roland Wendt (links), sein Stellvertreter Herbert Schütz (2.v.l.) und Jürgen Swoboda vom DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen mit einem Geschenk. Foto: DRK

**fight-sport**

Erlernen Sie Tai Fu, als Basis traditioneller Kampfkunst und effektiver Selbstverteidigung. Trainieren Sie Ihre körperliche Leistungsfähigkeit. Verbessern Sie Ihr Reaktionsvermögen und steigern Sie Ihre Kondition.

**Tai Fu**

Melden Sie sich jetzt zum kostenlosen Probetraining an!

Tai Fu Schulungszentrum  
Marktplatz 7 (Eingang Avrilstraße)  
Telefon 06196 - 5614626  
www.tai-fu.de kontakt@tai-fu.de





**Spaziergang durchs Arboretum.** Die SPD Schwalbach hatte am Sonntag zu einem Spaziergang durch das Arboretum eingeladen. Bürgermeisterkandidat Alexander Immisch freute sich, viele Bürger begrüßen zu können. Jörn Broda, der die Führung leitete, gab viele Hinweise auf die besondere Pflanzen- und Tierwelt, aber auch auf die Geschichte des Arboreums. Rast wurde am Rinderkarussell mit Kaffee, Tee und Gebäck gemacht. An dem Spaziergang nahm auch die am Samstag gewählte neue Vorsitzende der SPD Hessen, Nancy Faeser, teil (siehe Bericht rechts). Foto: Hude

**Polizei informiert am kommenden Freitag auf dem Marktplatz zum Thema Wohnungseinbrüche**

## Schutz vor dreisten Dieben

Am Freitag, 8. November, sind die Schwalbacher von 10 bis 14 Uhr zum jährlichen Informationsstand auf dem Wochenmarkt zum Thema „Einbruchsprävention“ eingeladen.

Die Präventionsräte Schwalbach und Main-Taunus-Kreis sowie die Polizeistation Eschborn und der polizeiliche Berater

Jürgen Seewald informieren mit ihrem Infostand in der Einkaufspassage mit entsprechendem Anschauungsmaterial über das Thema Wohnungseinbruch. Außerdem werden Flyer, Aufkleber und Schilder „Vorsicht aufmerksame Nachbarn“ kostenlos verteilt.

Ziel der Information ist es, die Bevölkerung für die Möglich-

keiten des Einbruchsschutzes zu sensibilisieren, um so möglichst viele dieser Straftaten von vornherein zu verhindern. Mit dabei sind Bürgermeisterin Christiane Augsburger und die Schwalbacher Sicherheitsberater für Senioren Monika Schwarz und Wolfgang Hansen. Sie klären über Straftaten zum Nachteil älterer Menschen auf. red

**Ev. Friedenskirchengemeinde**

### Kreativmarkt

Die evangelische Friedenskirche lädt am Sonntag, 17. November, von 11 bis 16.30 Uhr zum fünften Kreativmarkt ein.

Im Gemeindehaus in der Bahnstraße 13 werden allerlei kreativ gestaltete Produkte zum Verkauf angeboten. Parallel zum Markt findet in der Friedenskirche ein Begegnungscafé von 11.30 bis 16.30 Uhr statt. red

**Unfall auf Schnellstraße**

### Von der Straße abgekommen

Die Feuerwehr wurde am vergangenen Samstagmittag zu einem Verkehrsunfall auf die L3005 gerufen.

Ein Fahrzeug war von der Straße abgekommen und eine Person hatte sich dabei verletzt. Beim Eintreffen der Feuerwehr war die Person bereits aus dem Fahrzeug befreit und wurde durch den Rettungsdienst versorgt. Die Einsatzstelle wurde abgesichert, die Straße gereinigt und die Einsatzstelle anschließend an die Polizei übergeben. ffw

### 100 Testpersonen gesucht!

Für unterschiedliche Marktforschungs-Studien in Frankfurt und Umgebung suchen wir Teilnehmer/-innen gegen gutes Honorar, z.B. Eltern, Autofahrer, Internet-User, Studenten, Senioren etc. Registrieren Sie sich unter

**www.futureone-market-research.de**

Ihre Werbung in der

**Schwalbacher Zeitung**

Wir informieren Sie gerne:  
**06196 / 84 80 80**

**Laternenumzüge der Schwalbacher Kindertagesstätten am Freitag und am Montag**

## „St. Martin“ reitet wieder

Zwei Martinsumzüge finden in den kommenden Tagen in Schwalbach statt.

Die evangelische Kindertagesstätte Mittendrin lädt Eltern, Großeltern, Freunde und Verwandte zum Martinsumzug am Freitag, 8. November, um 17 Uhr ein. Die Martinsfeier startet in der Kirche am Ostring. Im Anschluss daran wird mit allen Familien im Licht der Laternen, die die Kinder gebastelt haben,

losgefahren. Gemeinsam mit „St. Martin“ und seinem Pferd geht es den Mittelweg entlang, musikalisch begleitet von den Laternenliedern, um dann wieder in den Garten der Kita zurückzukehren. Nach dem Laternenumzug erwartet die Kinder und Familien der Posaunenchor der Limesgemeinde. Im Schein der Laternen und dem munteren Flackern der Feuerstelle werden weitere Lieder gesungen. Zur Stärkung gibt es

Martinswecken, Würstchen und heiße Getränke.

Einen weiteren Martinsumzug organisieren die beiden katholischen Kindertagesstätten am Montag, 11. November. Beginn ist um 17 Uhr mit einem Martinsspiel auf dem unteren Marktplatz. Dort startet anschließend der Umzug durch Schwalbacher Straßen, der traditionell am Bauhof endet. Dort erhalten die Kinder am Martinsfeuer wieder Martinswecken. red

**Die Schwalbacherin Nancy Faeser ist seit Samstag die neue Vorsitzende der SPD Hessen**

## Die Nummer eins in Hessen

Die Schwalbacherin Nancy Faeser ist jetzt endgültig die Nummer eins der hessischen SPD. Am Samstag wurde sie beim Landesparteitag in Baunatal zur Nachfolgerin von Thorsten Schäfer-Gümbel als Parteichefin gewählt. Die bisherige Generalsekretärin erhielt 88,8 Prozent der Delegiertenstimmen.



Nancy Faeser führt jetzt die hessische SPD.

Foto: Schleser

Nancy Faeser warnte im weiteren Verlauf ihrer Rede vor Populismus und versprach ein „entschiedenes Entgegenreten der SPD“ gegen rechte Tendenzen. Die SPD sei schon immer „das Bollwerk gegen rechts“ gewesen.

Auch an Kritik an der schwarz-grünen Landesregierung sparte die Schwalbacherin nicht: „CDU und Grünen mangelt es immer noch an konkreten Maß-

nahmen bei der Schaffung von dringend benötigten bezahlbarem Wohnraum. Außer leeren Versprechungen und reinen PR-Maßnahmen hat vor allem der zuständige Wohnungsbauminister Al-Wazir bislang nicht viel geleistet“, kritisierte Faeser.

In Schwalbach will die 49-Jährige trotz ihres neuen Amtes präsent bleiben. Sie ist weiterhin Stadtverordnete und Vorsitzende des SPD-Ortsvereins. red

**Selbstverteidigungskurs mit dem parteilosen Bürgermeisterkandidat Marcus Gipp kam gut an**

## Ungewöhnlicher Wahlkampf

Am 26. Oktober fand ein kostenloser Selbstverteidigungskurs für Mädchen ab acht Jahren und Frauen in der Taifu-Kampfkunstakademie am Marktplatz statt. Eingeladen zu der Veranstaltung hatte der unabhängige Bürgermeisterkandidat Marcus Gipp gemeinsam mit der Taifu-Kampfkunstakademie.

Zahlreiche Schwalbacherinnen fanden den Weg in die Taifu-Trainingshalle und erlernten in gut anderthalb Stunden einige Griffe zur schnellen Verteidigung. „Es hat viel Spaß gemacht und war kurzweilig“, so eine Kursteilnehmerin.

Ziel der Veranstaltung war es, den Teilnehmerinnen zu vermitteln, wie sie Angreifer abwehren können und gleichzeitig, wie es gelingt, ein stärkeres Selbstbewusstsein aufzubauen. „Eigentlich ist es leicht, sich selbst zu verteidigen. Man muss nur wissen wie es geht und ein bisschen üben“, sagt Megherich „Migo“ Derbilossian, der Leiter der Taifu-Kampfkunstakademie. Seine Trainer zeigten in einigen Demonstrationen, wie die Griffe zur Selbstverteidigung anzuwenden sind.

„Es hat sich gezeigt, dass die Bürgerinnen ein solches Angebot gerne annehmen. Ich bin dankbar, dass es in Zusammen-

arbeit mit der Taifu Kampfkunstakademie möglich war, den Frauen zu zeigen, mit welchen einfachen und schnell zu erlernenden Griffen und Tricks es möglich ist, sich in einer Situation, in die man hoffentlich nie kommt, selbst verteidigen zu können“, erklärte Markus Gipp. Dass so viele zur Veranstaltung gekommen sind, zeige, dass dieses Thema die Bürgerinnen anspricht. „Es wird sicher nicht die letzte Veranstaltung in dieser Art gewesen sein.“

Der diplomierte Verwaltungsfachwirt tritt am 1. März als unabhängiger, parteiloser Kandidat bei der Bürgermeisterwahl an. red



Auf großes Interesse stieß das Selbstverteidigungstraining, das Bürgermeisterkandidat Marcus Gipp und die Taifu-Kampfkunstakademie Ende Oktober anboten. Foto: privat

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Der Austrägerdienst der Schwalbacher Zeitung sucht Austräger für die

**Schwalbacher Zeitung**

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Verlag Schwalbacher Zeitung  
Niederräder Straße 5  
65824 Schwalbach  
Fax 06196 / 848082

### Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern mittwochs die Schwalbacher Zeitung verteilen.

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Alter: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_

Ich habe mittwochs bis zu ..... Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Bei Minderjährigen: Meine Tochter / mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn die Schwalbacher Zeitung austrägt.

Vorname, Name: \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_





Kinder packen im Tierheim Überraschungspäckchen für Tiere

## Weihnachten für die Haustiere

Am Sonntag, 24. November, lädt das Tierheim am Arboretum von 14 bis 16 Uhr zur Jugendveranstaltung „Weihnachten für die Tiere“ ein.

„Wir wollen mit den Kindern Überraschungspäckchen für unseren Stand auf dem Sulzbacher Weihnachtsmarkt packen. Selbst gebackene Hundefkekke, Spielzeug für Katzen, Leckerlies für Zwergkaninchen und Meerschweinchen und andere Überraschungen beschenken unseren Haustieren kleine Weihnachtsfreuden und der Erlös kommt unseren Tieren im Tierheim zu Gute“, berichtet Tierwartin Gitta Willeke.

Wie immer bekommen die Kinder aber auch die Gelegen-

heit das Tierheim zu besichtigen und den Tierheimtieren „Hallo“ zu sagen. „In den letzten zwei Jahren haben sich unsere Überraschungspäckchen sehr gut auf dem Weihnachtsmarkt verkauft. Es wäre schön, wenn es dieses Jahr wieder so wäre“, hofft Gitta Willeke.

Um an der Jugendaktion teilzunehmen, müssen Eltern ihre Kinder bis zum 22. November anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl ist aber auf zehn Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren begrenzt. Das Anmeldeformular kann auf der Webseite des Tierschutzvereins unter [www.tierschutzverein-sulzbach.de](http://www.tierschutzverein-sulzbach.de) unter der Rubrik Über uns/Jugendprojekte heruntergeladen werden. red

„Hildegard von Bingen – Die Visionärin“ im Bürgerhaus zu sehen

## Außergewöhnliche Frau auf der Bühne

Das Theater „theaterlust“ ist mit dem Schauspiel „Hildegard von Bingen – Die Visionärin“ mit Gesang und Live-Musik am Samstag, 16. November, um 20 Uhr im Bürgerhaus zu sehen.

In Zusammenarbeit mit der Autorin Susanne F. Wolf zeichnet „theaterlust“ den Lebensweg der außergewöhnlichen Hildegard von Bingen nach. Einlass und Öffnung der Abendkasse ist um 19 Uhr. Um 19.15 Uhr findet

im Raum 1 im Bürgerhaus eine Einführung zum Stück statt. Die Damen der Soma des BSC Schwalbach bewirten den Theaterabend und bieten im Foyer Käse- und Lachsuppchen sowie verschiedene Getränke an.

Eintrittskarten gibt es ab elf Euro. Sie sind unter [www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de) und [www.kulturkreis-schwalbach.de](http://www.kulturkreis-schwalbach.de) im Internet, bei allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen sowie im Reise Café „SelectedTravel“ in der Schulstraße 14 erhältlich. red



Anja Klawun vom Theater „theaterlust“ gibt tiefe Einblicke in das Leben und Schaffen der Hildegard von Bingen. Foto: Posch

**Eintritt frei**

**GLAUBE & VERNUNFT**  
aus islamischer Perspektive

Die Frage nach dem Verhältnis von Glaube und Vernunft ist in den Religionen Gegenstand großer Diskussionen. Zu welcher Weisheit ist der Mensch in Worten und Taten angehalten? Wie lässt sich Gottes geschaffene Ordnung in der Vernunft der Menschen reflektieren? Wie erlangt man wahre Erkenntnis? Um Antworten auf diese Fragen aus islamischer Perspektive anzubieten, möchten wir Sie herzlich zu unserer Veranstaltung einladen.

**13.11.2019 / 18:00 Uhr**  
**Bürgerzentrum**  
**Sulzbach (Taunus)**

Mehr Infos:  
Tel. 0176 / 43259166  
[ahnasir1990@gmail.com](mailto:ahnasir1990@gmail.com)  
[www.ahmadiyya.de](http://www.ahmadiyya.de)

Ahmadiyya Muslim Jamaat  
Deutschland KdöR

Mahnwache der CJZ

## Öffentliches Gedenken

Die Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit im Main-Taunus-Kreis (CJZ) lädt am Samstag, 9. November, um 18 Uhr zum öffentlichen Gedenken an die pogromnacht von 1938 den Tivertonplatz in Hofheim ein, wo einst die örtliche Synagoge stand.

Mit dem Läuten der Glocken der katholischen Pfarrkirche St. Peter und Paul und der evangelischen Johannesgemeinde Hofheim beginnt die von der CJZ, dem Magistrat der Stadt Hofheim, dem Rat der christlichen Gemeinden Hofheim und der Bürgervereinigung Hofheimer Altstadt veranstaltete Gedenkstunde. Im Anschluss findet um 19.15 Uhr der Vortrag „Ich wusste, was ich tat - Emil Julius Gumbel - Pazifist, Sozialist, Jude und Intellektueller“ im Stadtmuseum Hofheim in der Burgstraße 11 statt. Der Eintritt ist frei. red

Kulturkreis-Galerie

## Offener Malkurs

Am Freitag, 15. November, findet um 18 Uhr und am Samstag, 16. November, um 10 Uhr ein offener Malkurs für Jedermann in der Kulturkreis-Galerie in der alten Schule statt.

Im Vordergrund dieses Malkurses sollen eigene Bildideen sowie der Malprozess stehen. Egal, ob die Teilnehmer Gegenstände oder abstrakte Kompositionen wählen: Kursleiter Thomas Lazlo Zahoczky gibt Hilfestellung bei dem Bildaufbau, der Farbmischung und der Technik. Materialien müssen mitgebracht werden. Weitere Informationen erteilt Thomas Lazlo Zahoczky per E-Mail an [zahoczky39@gmx.de](mailto:zahoczky39@gmx.de) oder unter der Rufnummer 0151/22695975. Der Malkurs ist kostenlos. red

Patient öffnet selbst

## Hilflose Person vermutet

Die Feuerwehr Schwalbach wurde in der Nacht zum vergangenen Donnerstag in die Julius-Brecht-Straße alarmiert.

In einer dortigen Wohnung wurde eine hilflose Person vermutet. Da die Person die Tür allerdings selbstständig öffnete, musste die Feuerwehr nicht tätig werden. ffw

Prügelei in Kelkheim

## Schwalbacher verletzt

In der Kelkheimer Innenstadt kam es am späten Dienstagabend vergangener Woche zu einer Auseinandersetzung auf offener Straße. Zwei Schwalbacher mussten im Anschluss mit oberflächlichen Verletzungen ärztlich versorgt werden.

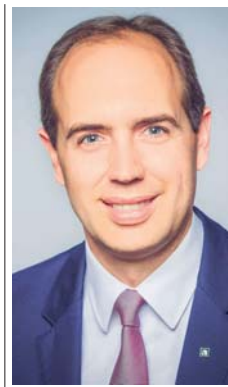
Gegen 23.30 Uhr verständigten Zeugen die Polizei und meldeten mehrere Personen, die soeben in eine handgegriffliche Rangel auf der Frankfurter Straße verwickelt gewesen seien. Bereits zu diesem Zeitpunkt hatten sich mehrere bisher unbekannte Personen vom Tatort entfernt. Die Befragung von zwei in der Frankfurter Straße verbliebenen Personen ergab, dass sie aus unbekannten Gründen von drei Männern angegriffen worden seien. Im Zuge des Konfliktes sei auch eine Schreckschusswaffe eingesetzt worden. Zudem wurden die zwei 22 und 19 Jahre alten Männer aus Schwalbach durch Schläge am Kopf verletzt und zwecks ambulanter Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. pol

# Geld und Immobilien

Internet, Datenbanken, Tracking-Tools und Blogs helfen heute beim Verkauf von Immobilien

## Digitale Vermarktung muss sein

Die Nachfrage nach Häusern und Eigentumswohnungen ist im Main-Taunus-Kreis nach wie vor hoch. Trotzdem bereitet der Verkauf einer Immobilie viel Arbeit. Und ohne das Internet und digitale Techniken ist es trotz der guten Marktlage schwierig, einen Käufer zu finden. Professionelle Maklerbüros wie „Christoph Samitz Immobilien“ aus Eschborn nehmen Verkäufern die Arbeit ab. Für diese ist das nach wie vor kostenlos.



Christoph Samitz. Foto: CSI

Christoph Samitz und sein Team nehmen Verkäufern alle Arbeiten rund um den Immobilienverkauf ab. Dazu gehört die Ermittlung des optimalen Preises genauso wie das Erstellen von Texten und Fotos für Internetseiten und -plattformen und die Organisation von Besichtigungsterminen. „Die Vermarktung von Immobilien hat sich stark verändert“, berichtet Inhaber Christoph Samitz. „Auch bei uns Maklern hat die Digitalisierung Einzug gehalten und wir müssen mit modernster Technologie arbeiten.“ Für ihn heißt das, dass die Angebote auf der eigenen Homepage mit zahlreichen Bildern und zum Teil mit Videos und virtuellen Rundgängen präsentiert werden.

Darüber hinaus nutzt das Makler-Unternehmen aus Eschborn moderne Datenbanktechnik, um für die Anbieter von Immobilien mög-

lichst schnell einen passenden Käufer zu finden. „In 80 Prozent der Fälle finden wir in unserer Datenbank den Richtigen. Das erspart den Verkäufern viel Zeit und unzählige fruchtlose Besichtigungstermine.“

Was Christoph Samitz Immobilien für Verkäufer alles unternimmt, können die Anbieter von Immobilien dank eines Tracking-Reports jederzeit in ihrem passwortgeschützten Bereich der Internetseite sehen. Christoph Samitz: „Wir dokumentieren alle unsere Verkaufsaktivitäten, um den Verkäufern möglichst viel Transparenz zu bieten. Schließlich geht es ja um ihr Eigentum.“

Haus- und Wohnungsbesitzer, die sich mit dem Gedanken

eines Verkaufs tragen, bietet Christoph Samitz Immobilien auf seiner Internetseite auch eine Kurzbewertung ihrer Immobilie an. Im Falle einer Zusammenarbeit folgt dann später eine detaillierte Bewertung, bei der die Immobilienexperten sicherstellen, dass der genaue richtige Preis ermittelt wird. „Auch bei der zurzeit sehr guten Marktlage ist es wichtig, dass man ein Haus oder eine Wohnung zu einem marktgerechten Preis anbietet“, erläutert Christoph Samitz.

Für Verkäufer sind die Dienstleistungen eines Maklers von der ersten Bewertung bis zum Notartermin nach wie vor kostenlos, da der Käufer die Provision bezahlt. Christoph Samitz empfiehlt daher, beim Verkauf einer Immobilie auf professionelle Hilfe und moderne Technik zu setzen. pr

**Christoph Samitz Immobilien**  
Oberortstraße 27  
65760 Eschborn  
Telefon 06196/43778  
info@csimakler.de  
[www.csimakler.de](http://www.csimakler.de)



Eine Individuelle Beratung ist bei Geldanlagen wichtig – Nicht die Flinte ins Korn werfen

## Alternativen zu Nullzinsen

Deutschland ist ein Land der Sparrer. Rund 2,6 Billionen Euro liegen laut Deutscher Bundesbank auf Spar- und Tagesgeldkonten der Banken und Sparkassen, obwohl Bankkunden dafür schon seit Jahren praktisch keine Zinsen mehr bekommen. Dabei gibt es Alternativen zu Sparbuch, Girokonto oder Tagesgeld.

Verbraucher müssen sich nicht damit abfinden, dass sie keine Zinsen für ihr Guthaben erhalten. „Wir raten den Bankkunden, die Flinte nicht ins Korn zu werfen, sondern das Gespräch mit ihrem Berater zu suchen und eine Umschichtung von Geldern in rentablere Anlageformen mit vertretbaren Risiken zu erwägen“, rät beispielsweise Dr. Andreas Bley, Chefvolkswirt des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR).

Derzeit kann es sich lohnen, beim Hauskauf langfristige Immobiliendarlehen abzuschließen

## Jetzt niedrige Zinsen sichern

Die Preisexplosion auf dem Immobilienmarkt wird zur Herausforderung für Bauherren und Käufer. Die Tendenz spiegelt sich auch in den Darlehenssummen wider, mit denen Kunden ihr Eigenheim finanzieren.

„Die durchschnittliche Darlehenshöhe, mit der unsere Kunden ihre Immobilie finanzieren, hat sich von 2008 bis 2018 mehr als verdoppelt“, so Stefan Kohler, Leiter der Allianz Baufinanzierung.

Bauherren oder Käufer sollten möglichst das Risiko abschließen, dass die Anschlussfi-

nanzierung deutlich teurer wird als die Erstfinanzierung. Bei Volltilgendarlehen sind Zinsbindungen bis zu 40 Jahre möglich und der Kreditnehmer kennt Zins- und Tilgungsraten für die gesamte Laufzeit.

Mehr Infos gibt es unter [www.allianz.de](http://www.allianz.de) im Internet. red

**Hausverkauf zu Höchstpreisen**

**MHI** seit 1971  
**MIET-HAUS-IMMOBILIEN**  
Telefon 0 61 73 / 6 31 09  
E-Mail: [mhi@miet-haus.com](mailto:mhi@miet-haus.com)



Ich suche für meine Kunden Häuser und Wohnungen

Postbank Immobilien GmbH  
Violeta Radocic, Tel.: 069 663 789 704  
[violeta.radocic@postbank.de](mailto:violeta.radocic@postbank.de)  
<https://immobilien.postbank.de/oberursel>







# Verlegung des Feuerwehrhauses an die Berliner Straße

Stadt Schwalbach  
am Taunus

Das Feuerwehrgerätehaus, bisher in der Hauptstraße 1a in Alt-Schwalbach, soll auf das Areal des städtischen Bauhofs an der Berliner Straße verlegt werden. Warum – das wird hier erläutert!



**Liebe Schwalbacherinnen,  
liebe Schwalbacher,**

die wesentlichen Weichen-  
stellungen in Städten und  
Gemeinden nimmt die  
ehrenamtlich engagierte  
Kommunalpolitik vor  
– Stadtverordnete und  
Mitglieder des Magistrates.

Vielleicht können Sie sich vorstellen, was es für Ehrenamtliche, die auch noch einen Beruf und eine Familie haben, bedeutet, Entscheidungen wie die zur Verlegung eines Feuerwehrhauses zu treffen. Auch deshalb haben sich alle Beteiligten diese Entscheidung sehr schwer gemacht: Warum ein Feuerwehrhaus verlegen, wenn man es vielleicht doch erweitern könnte, wenn die Probleme des Standortes vielleicht doch gelöst werden können? Aber schließlich mussten wir dem Rat der Fachleute folgen, denn wir tragen die Verantwortung dafür, dass diese Stadt eine gute Zukunft hat. Und dazu gehört auch eine funktionstüchtige Feuerwehr. Das ist laut Gesetz eine Pflichtaufgabe der Kommune, der wir nachkommen wollen und müssen.

Auf unsere engagierte und gut besetzte Feuerwehr können wir stolz sein. Während vielerorts über einen Mangel an Freiwilligen geklagt wird, kann unsere Jugendfeuerwehr gar nicht alle interessierten Kinder und Jugendlichen aufnehmen. Wir möchten, dass unsere Feuerwehr so erfolgreich bleibt, wie sie ist, und dafür wollen wir gemeinsam die Voraussetzungen schaffen.

Herzlichst,  
Ihre

*Christiane Augsburg*

Christiane Augsburg  
Bürgermeisterin



**Liebe Schwalbacherinnen,  
liebe Schwalbacher,**

als Stadtbrandinspektor ist  
es meine Aufgabe, für Ihre  
Sicherheit zu sorgen. Aber  
auch die Einsatzkräfte der  
Freiwilligen Feuerwehr dürfen  
nicht zu Schaden kommen,  
wenn sie sich ehrenamtlich für

Hab und Gut, für Leib und Leben ihrer Mitmenschen einsetzen. Die Sicherheit der Bevölkerung und die Sicherheit der Feuerwehr sind die beiden Ursachen, warum ich für die Verlegung des Feuerwehrhauses und dessen Zusammenlegung mit dem städtischen Bauhof eintrete. Ebenso wie die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden habe ich mir die Entscheidung nicht leicht gemacht. Doch nach gewissenhafter Prüfung aller Argumente erweist sich dieser Weg als der beste für uns alle. Denn als freiwillige Feuerwehr wollen wir auch in Zukunft unserer selbst gewählten Verpflichtung – eine sichere Stadt Schwalbach am Taunus – nachkommen.

Es grüßt

*Marco Richter*

Marco Richter  
Stadtbrandinspektor der Stadt Schwalbach am Taunus



Die Feuerwehr rückt nicht nur aus, wenn es brennt. Sie hilft bei Verkehrsunfällen, öffnet in Notfällen Aufzugs- und Haustüren und befreit Kinder aus geschlossenen Fahrzeugen – um nur Weniges zu nennen.



Brand im Ostring, Januar 2019. Ein schwerer Brandfall ereignete sich im September 2018 im Ortskern Alt-Schwalbachs.

## Unsere Feuerwehr – freiwillig und ehrenamtlich

Die Feuerwehr Schwalbach am Taunus setzt sich aus freiwilligen, ehrenamtlichen Kräften zusammen. Diese werden über Funkalarmempfänger zu jeder Tages- und Nachtzeit alarmiert. Sie sind verpflichtet, so schnell wie möglich an das Gerätehaus zu kommen und dann den Einsatz abzuarbeiten.

Bis zum Eintreffen am Einsatzort hat die Feuerwehr Schwalbach ab dem Zeitpunkt der Alarmierung (die Einsatzkräfte sind zu Hause oder bei der Arbeit ...) bis zur weitest entfernten Stelle nur zehn Minuten Zeit.

Dabei ist es gleichgültig, welche Art des Einsatzes vorliegt. Unterstützung bekommt die Feuerwehr Schwalbach nur durch umliegende Feuerwehren, die ebenfalls alle freiwillig und ehrenamtlich organisiert sind.

Oft werden die Schwalbacher Feuerwehrleute im Einsatz gefragt, „Wann kommt den die ‚richtige‘ Feuerwehr?“ Die „richtige Feuerwehr“ ist unsere Freiwillige Feuerwehr Schwalbach, es gibt keine andere. Es kommt keine Berufsfeuerwehr aus Frankfurt.

In Hessen gibt es aktuell in 426 Gemeinden ca. 73.000 ehrenamtliche Feuerwehrkräfte in 2463 Ortsfeuerwehren. Berufsfeuerwehren gibt es in Hessen gegenwärtig nur sechs, sie beschäftigen ca. 1800 Einsatzkräfte.

Ob Ehrenamt oder Beruf – beide sind öffentliche Feuerwehren als Pflichtaufgabe der Kommune. Der Unterschied zwischen Berufsfeuerwehr und Freiwilliger Feuerwehr liegt nur in der Bezahlung, beide erbringen ihren gesetzlich-hoheitlichen Auftrag.

Kommen in den Kommunen keine oder nur unzureichende Einsatzkräfte zusammen um eine Freiwillige Feuerwehr zu errichten, so ist der Magistrat übrigens berechtigt und verpflichtet, eine Pflichtfeuerwehr aufzustellen.

## Die Einsatzabteilung der Schwalbacher Feuerwehr

|                                                                  |            |
|------------------------------------------------------------------|------------|
| <b>Mitglieder Einsatzabteilung:</b><br>(sechs Frauen, 66 Männer) | <b>72</b>  |
| <b>Einsätze im Jahr 2018:</b>                                    | <b>302</b> |
| <b>Sonstige Diensttermine 2018:</b>                              | <b>196</b> |
| <b>Einsätze im Jahr 2019 (bis 28.10.)</b>                        | <b>276</b> |
| <b>Sonstige Diensttermine 2019<br/>(bis 28.10.)</b>              | <b>136</b> |

In Schwalbach beschäftigt die Stadt aktuell zwei hauptamtliche Gerätewarte der Feuerwehr. Deren Aufgabe ist die Instandsetzung, Pflege, Wartung, Prüfung und Reparatur von feuerwehrtechnischen Geräten. Die Gerätewarte beteiligen sich selbstverständlich an Einsätzen. Bei bestimmten Stellenausschreibungen der Stadt ist das Engagement in der Feuerwehr ein Auswahlkriterium.



Alle Informationen auf einer Seite  
unter [www.schwalbach.de](http://www.schwalbach.de)

Hier finden Sie weitere Informationen,  
darunter die fast hundert Seiten  
umfassende Präsentation vom  
26. März 2019:

[www.schwalbach.de](http://www.schwalbach.de) / Unsere  
Stadt / Servicelinks: Verlegung  
Feuerwehrhaus



[www.feuerwehr-schwalbach.de](http://www.feuerwehr-schwalbach.de)

Stadt Schwalbach am Taunus  
2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 43  
„Östlich der Berliner Straße zwischen Taunusstraße und Wiesenweg“ für den  
Teilbereich des Bauhofes



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs (unmassstäblich)





## Das sind die Gründe, warum das Feuerwehrhaus verlegt werden soll:

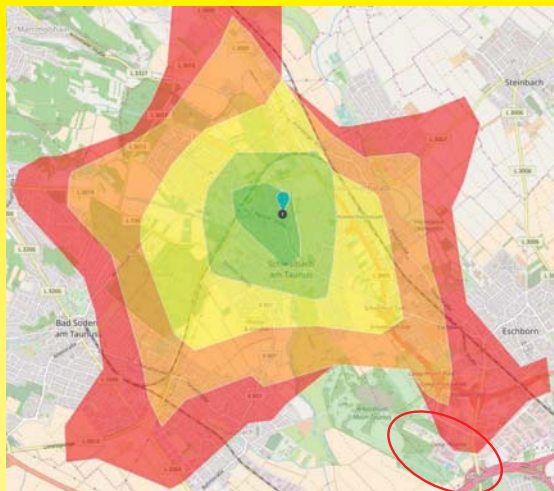
■ Nach Paragraph 3, Absatz 2 des Hessischen Brand- und Katastrophenschutzgesetzes (HBKG) muss die Feuerwehr innerhalb von zehn Minuten am Einsatzort in ganz Schwalbach sein.

Dabei ist die größere Schwierigkeit das rechtzeitige Eintreffen der Freiwilligen Feuerwehrleute, die in der Regel mit ihren privaten PKWs, Fahrrädern oder zu Fuß das Feuerwehrgerätehaus erreichen. Die Feuerwehr hat alle auch im Entfernten infrage kommenden alternativen Lösungen und Standorte geprüft. Sie votierte schließlich für den neuen Standort an der Berliner Straße.

■ Das Feuerwehrgerätehaus ist nur mit erheblichen Abstrichen am bisherigen Standort Hauptstraße 1 zu erweitern und kann dort künftig nicht mehr erweitert werden.

Denn es sollen die im Prüfbericht des Technischen Prüfdienstes des Landes Hessen und der Unfallkasse Hessen genannten Mängel behoben werden, was mit einer deutlichen Vergrößerung des aktuellen Hauses einhergeht. Die Erweiterung um zwei zusätzliche Fahrzeugboxen ist dabei nicht berücksichtigt.

■ Bei der Überprüfung durch den Technischen Prüfdienst des Landes Hessens und der Unfallkasse Hessen (die alle fünf Jahre durchgeführt wird)



Erreichbarkeit der Einsatzorte ausgehend vom Standort an der Berliner Straße

bis 1 Min. bis 2 Min. bis 3 Min. bis 4 Min. bis 5 Min. > 5 Min

wurden unter anderem folgende Mängel festgestellt:

Arbeitsplätze im Kellergeschoss, Rettungswegsituation und Hygienedefizite. So werden die Verkehrswege innerhalb des Gebäudes aufgrund fehlender Lagermöglichkeiten eingeschränkt; Schutzkleidung und private Kleidung der Feuerwehrleute können nicht getrennt werden.

Die Stellplätze für die Einsatzfahrzeuge in der Fahrzeughalle entsprechen außerdem nicht den technischen Erfordernissen (DIN 14092).

■ Die notwendige Trennung von an- und abfahrenden Kräften ist am jetzigen Standort nicht möglich. Darüber hinaus fehlen rund 20 Parkplätze für die Einsatzkräfte

■ Verwirklichung von Vorteilen (Synergie-Effekte) durch die Zusammenlegung von Feuerwehrhaus und städtischem Bauhof: Gemeinsame Nutzung von Personal, die gegenseitige Unterstützung wird gestärkt, Einrichtungen für das Personal und Werkstätten können gemeinsam betrieben werden, usw.

## Chronologie

26. Juli 2011

Das Regierungspräsidium erteilt der Stadt den Auftrag, innerhalb von fünf Jahren eine zukunftsfähige Unterbringung der Feuerwehr zu schaffen.

5. Dezember 2013

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Erweiterung des Feuerwehrhauses am bisherigen Standort Hauptstraße 1. (Vorlage des Magistrates 18/M 0106)

Oktober 2015

Zum Projekt „Anbau Feuerwehrgerätehaus“ wurde im Auftrag des Ausschusses für Bauen, Verkehr und Umwelt der Stadtverordnetenversammlung eine Projektgruppe eingerichtet. In dieser waren neben der Stadtverwaltung und der Feuerwehr auch die vier Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung vertreten. Die Gruppe tagte elf Mal, auch unter Hinzuziehung von Fachleuten. Ziel war, eine städtebaulich verträgliche und bedarfsgerechte Lösung für die dringend notwendige Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses in der Hauptstraße zu finden.

Sommer 2018

Die Projektgruppe hat gemeinsam mit dem Fachplaner einen Vorentwurf erarbeitet. Dabei wird deutlich, dass am bisherigen Standort die notwendige Erweiterung nicht möglich ist und vorhandene Mängel (wie Begegnungsverkehr von aus- und anrückenden Feuerwehrleuten) nicht beseitigt werden können. Der dort vorgesehene Erwerb eines angrenzenden Gebäudes wird deshalb verworfen. Verschiedene mögliche Standorte werden nun geprüft. Die Zusammenlegung von Feuerwehr und städtischem Bauhof erweist sich als die am besten geeignete Alternative.

6. September 2018

Die Anwohner rund um den städtischen Bauhof werden zu einer Informationsveranstaltung eingeladen.

8. November 2018

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Bebauungsplan Nr. 43 für das Gebiet „Östlich der Berliner Straße zwischen Taunusstraße, Friedrich-Stoltze-Straße und Wiesenweg“ für die Verlegung der Feuerwehr zu ändern und zu erweitern. (Vorlage des Magistrates 18/M 0120). In der Folge wird mit dem Erwerb von Grundstücken begonnen.

6. Dezember 2018

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Präzisierung des Vorhabens. (18/A 0072) Danach sollen fünf Entwicklungsziele mit der Zusammenlegung von Feuerwehr und Bauhof verbunden werden.

- Erstens, die Erfassung von Grünabfällen und Wertstoffen wird außerhalb des Plangebietes erfolgen.
- Zweitens, die Betriebsgebäude für die Feuerwehr und den im Plangebiet verbleibenden Teil des Bauhofs werden unter dem Gesichtspunkt eines möglichst geringen Flächenverbrauchs neu konzipiert.
- Drittens, für die Erschließung des Geländes und den Betrieb der künftigen Einrichtungen wird, unter Einbeziehung der Anwohner, ein Verkehrskonzept erstellt.
- Viertens, die Dachflächen der Gebäude sollen für Photovoltaikanlagen genutzt werden und Elektrotankstellen sind von vornherein einzuplanen.
- Fünftens, möglichst die Hälfte der Erweiterungsfläche, insbesondere die Fläche am Bach, soll als naturnahe Sonderfläche für Erholung und Freizeit ausgewiesen werden.

26. März 2019

Die Öffentlichkeit ist zu einer Informationsveranstaltung zur geplanten Verlegung der Feuerwehr in den Großen Saal des Bürgerhauses eingeladen. Bürgermeisterin Christiane Augsburger, Stadtbrandinspektor Marco Richter und mehrere Fachleute (darunter Stadtplaner, Objektplaner, Verkehrsplaner, Lärmschutzexperte) beantworten Fragen und nehmen Stellung.



Das Podium der Informationsveranstaltung am 26. März. Die Präsentation mit fast hundert Folien steht seitdem im Netz.

### Ausblick

Für Anfang 2020 ist die vorzeitige Bürgerbeteiligung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange im Rahmen des Bebauungsplanentwurfes vorgesehen. In diesem Verfahren werden alle Untersuchungsergebnisse, auch das Verkehrskonzept, offengelegt. Dazu können sich dann alle Interessierten äußern!

### Impressum

Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus, Haupt- und Personalamt, Öffentlichkeitsarbeit



Die Straße durch den Schwalbacher Wald ist zurzeit auf einem kurzen Stück nahe dem Schafhof halbseitig gesperrt. Foto: mag

Böschung an der Straße im Schwalbacher Wald ist abgersenkt

## Fahrbahn im Wald hat sich abgesenkt

■ Das Ordnungsamt wurde von der Straßenverkehrsbehörde „Hessen Mobil“ darüber informiert, dass sich im Kronthal an der Landesstraße durch den Schwalbacher Wald die Fahrbahn um sieben Zentimeter abgesenkt hat.

Verursacht wird dies von der Böschung vor der Abzweigung nach Mammolshain in der

Nähe des Schafhofs. Als Sofortmaßnahme hat „Hessen Mobil“ die L 3327 auf einer Länge von 20 Metern halbseitig gesperrt. Der Straßenverkehr wird über die Gegenspur vorbeigeleitet. Bis die Ursache für das Problem gefunden ist und bauliche Gegenmaßnahmen umgesetzt werden können, wird es nach Angaben von „Hessen mobil“ „ein paar Monate dauern“. red

## Leserbrief

Zum Artikel „Kauf muss warten“ in der Ausgabe vom 30. Oktober erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an [info@schwalbacher-zeitung.de](mailto:info@schwalbacher-zeitung.de).

## „Noch viele strittige Fragen offen“

Es sind noch viele offene und strittige Fragen in Bezug auf die Standortverlagerung der Feuerwehr zu diskutieren. Folgende Punkte sollten den Bürgern erklärt werden.

Die genannten 350 Euro pro Quadratmeter Grundstückskauf für derzeitige Schrebergärten übersteigt um das 15- bis 40-fache den derzeitigen Wert der Grundstücke je nach Annahme über den Wert. Bei fehlendem Rücktrittsrecht der Stadt (wie derzeit vorgesehen) könnte die Stadt daher auf Grundstücken in Höhe von 3,2 Millionen sitzen bleiben.

Unklar ist hierbei vor allem die Schrittfolge des Vorgehens. Es scheint zur Überraschungstaktik von Christiane Augsburger zu gehören, erst Fakten durch den Kauf zu schaffen, bevor darüber nachgedacht wird, ob der Standort in dritter Reihe hinter der Wohnbebauung überhaupt durch ein angemessenes Verkehrskonzept realisierbar ist. Die Frage, wie die Feuerwehrleute zum Standort gelangen und ausrichten können, ist bis heute unklar.

Eine sinnvolle Reihenfolge wäre erst das Verkehrskonzept sowie Anwohner- und Umweltbelange zu prüfen, einen Bebauungsplan vorzulegen und dann durch Grundstückserwerb an die Umsetzung zu gehen. Der geplante Standort der Feuerwehr verursacht einen massiven Eingriff in den Grüngürtel des Rhein-Main-Gebietes in der Gemarkung Schwalbach.

Die fehlende Überprüfung von Luftverschmutzung und Lärmbelastung stellen das Vorhaben in Frage. Ebenfalls wird für alle Schwalbacher die Schmälerung der Wohn- und

Erholungsqualität in der Eichendorff-Anlage mit keinem Wort erwähnt. Alle Bürger müssten darüber hinaus eine massive Beschränkung des Radweges entlang des Grüngürtels hinnehmen.

Ich kann den Antrag der Grünen nur unterstützen, da bisher keine unabhängige Überprüfung von alternativen Standorten durch einen neutralen Gutachter vorgelegt wurden. Wie Frau Augsburger in der Sitzung darlegte, handelt es sich beim Bauhofgelände um den Standort-Favoriten der Feuerwehr. Dass durch Gutachten der Feuerwehr ein solcher Standort dann empfohlen wird, liegt auf der Hand.

Warum wird ein Doppelstandort durch die Feuerwehr abgelehnt, der beispielsweise in Eschborn oder Bad Soden gelebte Praxis ist? Eigentlich sollten damit den unterschiedlichen Bedürfnissen von Altstadt-Bebauung und „Hochhäusern“ in der Limesstadt Rechnung getragen werden. Die Standorte moderner Feuerwehren sind üblicherweise am Ortsrand (siehe Hofheim, Eschborn, Neubau) und nicht mitten im Wohngebiet. Auch das sollte berücksichtigt werden. Zusätzlich könnte durch gemeindeübergreifende Kooperation auch ein Einsatzgebiet wie Camp Phönix versorgt werden.

Durch all die offenen Punkte ist der Antrag der Grünen nur folgerichtig und zu unterstützen. Als Zuhörer der politischen Debatte hat der SPD-Vertreter emotionale Ton von SPD-Vertretern irritiert und nicht zur Verschärfung der schwierigen Aufgabe beigetragen.

Xaver Thielmann, Schwalbach

**A Augenoptik**

■ **Optik Knauer e.K.**, Brillen, Kontaktlinsen  
Bad Soden, Clausstraße 25 ..... Tel. 26730  
www.optik-knauer.de

**A Autoglas**

■ **Autoglas Mobil Eschborn** ..... Tel. 41010  
staatl. gepr. Fachwerkstatt ..... Mobil 0171/5441010  
Verkauf, Lieferung, Montage  
info@autoglas-eschborn.de  
www.autoglas-eschborn.de

**A Auto-Gutachten**

■ **Ing.-Büro Wünscher** ..... Tel. 1605 + 0177-2148496  
A-Damaschke-Str. 19 · Geprüfte Kfz-Sachverständige  
Schaden-Gutachten, Unfall-Rekonstruktion  
■ **Sach-Verständigen-Stelle** ..... 069/606086-0  
für Kfz-Gutachten Technik und Controlling GmbH  
Westerbachstraße 134, Sossenheim  
kontakt@sys-gutachten.de

**A Autohäuser**

■ **Autohaus Schwalbach GmbH** ..... Tel. 3001  
Mitsubishi-Vertragshändler ..... Fax 8817420  
Mazda-Service · Neu- und Gebrauchtwagen  
www.autohaus-schwalbach.de  
■ **Autohaus Ziplinski GmbH** ..... Tel. 1054  
Hardtbergstraße 37a · Renault-Vertragshändler  
Neu- und Gebrauchtwagen, Karosseriearbeiten,  
Lack- und Glasschäden  
Renaultziplinski@aol.com  
■ **KFZ-Technik Autohaus Schulz** ..... Tel. 85270  
Die Markenwerkstatt auch für Ihr Auto!  
Sulzbacher Straße 43, 65824 Schwalbach

**A Auto-Unfallhilfe**

■ **Eggenweiler GmbH**, Am Flachsacker 1 ..... 3121  
Karosserie- und Lackreparatur, Autoglas, Klimaanlage-  
Fullstation, Mietwagen;  
Homepg: www.eggenweiler.de  
E-Mail: info@eggenweiler.de

**B Bausparen und Versicherungen**

■ **Detlef Roßbach** ..... Tel. 5028930  
BHW Postbank Finanzberatung  
Oberliederbacher Weg 25, Sulzbach

**B Baustoffe + Baugeräte-Vermietung**

■ **Moos & Söhne GmbH & Co. KG** ..... Tel. 5086-0  
Baustoff-Fachhandel, Burgstraße 2 ..... Fax 83141  
www.moos-baustoffe  
info@moos-baustoffe.de

**B Buchhaltung**

■ **Klewe Verwaltung und Beratung** .. Tel. 5036-40  
Finanz- und Lohnbuchhaltung, ..... Fax 5036-42  
Datenerfassung, Büro-Organisation  
www.klewe.com

**C Computer**

■ **Complete GmbH** ..... Tel. 069/34812445  
Beratung, PC-Installation, Virenbeseitigung,  
IT-Dienstleistungen, PC-Hilfe für Senioren  
info@complete-gmbh.com  
www.complete-gmbh.com  
■ **IT-Service Ingo Baumann** .... Tel. 0173/3071397  
Friedrich-Ebert-Str. 88 · Beratung – Verkauf –  
Dienstleistungen – Netzwerke – Internet-Schulung  
http://www.ingobaumann.de  
E-Mail: IngoBaumann@ingobaumann.de

**C Copyshops/Drucksachen**

■ **Copy & Print, Bürobedarf von A-Z** Tel. 83805  
Mühl GbR ..... Fax 533079  
Sulzbacher Straße 6

**D Dachdecker**

■ **Freund & Staudt** ..... Tel. 7666015  
Bedachungen GmbH ..... Fax 7666013  
Dachdeckerarbeiten aller Art  
Am Brater I

**E Elektroinstallationen**

■ **Elektro Albat**, Bahnstraße 8 ..... 85102  
Planung und Elektroanlagenbau, Kundendienst und  
Elektrogeräte, Kabelfernsehen, Satellitenanlagen  
■ **Elektro-Kollmann**, Anlagenbau ..... 1374  
Reparaturen · Antennenbau · Elektro-Geräte  
■ **Karsten Schmiegel**, Elektrotechnik ..... 888227  
EIB-Bussysteme, Antennenbau,  
Elektroreparaturen, 24-h-Service

**E Energieberatung**

■ **eta-Plus Energieberatung** ..... Tel. 5241215  
Energetische Altbauinsanierung, ..... Fax 5241213  
Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse  
info@eta-plus.de  
www.eta-plus.de

**E Essen auf Rädern**

■ **Menüservice apetito AG** .... Tel. 06192/207730  
Im Auftrag von ..... Fax 05971/80208055  
„Deutsches Rotes Kreuz –  
Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“

**TELEFON Service****F Fahrschulen**

■ **Fahrschule Stefan Meister** ..... 061/96/3644  
Schulstraße 1, 65824 Schwalbach/Ts. oder 06196/71133  
Anmeldung: Di. und Do. von 18 bis 19 Uhr  
www.fahrschule-meister.de

**F Farben + Tapeten**

■ **Farben Wandel**, Am Flachsacker 30 ..... Tel. 86379  
Farben, Malerartikel, Tapeten, ..... Fax 3333  
Bodenbeläge  
E-Mail: Farben-Wandel@t-online.de

**F Fliesenverlegung**

■ **bht Bäder + Haustechnik GmbH** .... Tel. 568631  
Reparatur und Wartung ..... Fax 568630  
für Sanitär, Heizung, Fliesen, Elektro

**F Friseure**

■ **Kamm in - Iris und Birgits Haarstudio** .... 6524638  
Gartenstraße 20  
■ **Friseur-Salon Nuran**, Marktplatz 26 ..... 83507  
Damen + Herren

**F Fußpflege**

■ **Dolores Lopez** ..... Tel. 0179/7263871  
mobile Fußpflege ..... und 069/582086  
■ **Silkes Kosmetikstübchen** .... Tel. 0173/4302112  
und med. Fußpflege – 20 Jahre zufriedene Kunden  
Marktplatz 9

**G Garten- + Landschaftsbau**

■ **Cheikhi Gartenservice** ..... Tel. 5241175  
Gartenpflege, ..... Mobil 0178/4435605  
Baumfällungen, Pflaster- und Zaunarbeiten,  
Winterdienst, Gartengestaltung,  
cheikhi@hotmail.de  
■ **Gartenbau Uwe Scherer** ..... Tel. 533104  
Gartenstr. 24 ..... Fax 85606  
Gartenpflege, Planung, Neuanlage, Pflasterarbeiten  
■ **PAX** ..... Tel. 950599  
Sicherheits- und Service GmbH ..... Fax 9505949  
Gartenpflege, Neuanlagen, Pflaster- und  
Zaunarbeiten  
pax-sicherheit@t-online.de

**G Glasereien**

■ **Glaserei Schneider**, Gartenstraße 19 ..... Tel. 86798  
Verglasungen, Fenster, ..... Fax 81935  
Rolläden, Duschcabinen, Spiegel nach Maß  
glaserei-schneider@t-online.de  
www.glaserei-schneider.de

**H Hörgeräte**

■ **Hörgeräte Mühle** ..... Tel. 6521770  
Hörgeräte, Hörtests, individueller Gehörschutz  
Marktplatz 30  
info@hoergeraete-muehle.de

**I Immobilien**

■ **Adler Immobilien**, Verkauf, Vermietung, ... 560960  
Bewertung – Messer-Platz 1, 65812 Bad Soden  
www.adler-immobilien.de  
■ **G&K Immobilienberatungen GmbH** Tel. 767749  
Immobilienvermittlung, Vermietung,  
Verkauf, Bewertung, Beratung, Finanzierung  
www.immobilien-machen-freude.de  
info@guk-immo.de  
■ **Haus & Grund** ..... Tel. 069/78800120  
Umfassende Beratung ..... Fax 069/34058943  
rund um Ihre Immobilie  
h.j.langer@t-online.de  
www.hug-sossenheim.de  
■ **M. Klotzbach** ..... 069/347878  
Immobilien, Hausverwaltungen  
Sossheimer Riedstraße 16b, 65936 Frankfurt  
m.k.immobilien@online.de  
■ **Manfred Kuhfuß**, IVD ..... 069/3140260  
Vermietung · Verkauf · Verwaltung  
www.kuhfuss.de  
■ **Christoph Samitz Immobilien** ..... Tel. 43778  
Ihr Immobilienmakler vor Ort ..... Fax 06196/43730  
www.csimakler.de

**I Installationen/Isolierung**

■ **Kai-Uwe Abel**, Meisterbetrieb ..... Tel. 568118  
Heizungs-, Gas- und Wasserinstallationen, ..... Fax 568101  
Solar- und Wasseraufbereitungsanlagen,  
Wartung und Kundendienst  
uweabel@aol.com  
■ **Anton Benedick**, Meisterbetrieb ..... Tel. 82855  
Heizung-, Sanitär-, Gas- und Wasser- ..... Fax 84564  
installation, Kundendienst, Wartung, Notdienst  
www.benedick.de  
■ **bht Bäder + Haustechnik GmbH** .... Tel. 568631  
Polsterei - Sanitär, Heizung, Fliesen, ..... Fax 568630  
Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder komplett  
www.bht-eschborn.de

► Fortsetzung »Installationen/Isolierung«

■ **Freund Heizung-Sanitär- Spenglerei GmbH**, ..... Tel. 7666010  
Am Brater I ..... Fax 7666019  
Heizung-Sanitär-Spenglerei-Dachrinnenservice  
■ **Ott-Haustechnik**, Meisterbetrieb ..... Tel. 85155  
Heizung, Solar, Sanitär, ..... Fax 86718  
komplette Bäder,  
Spenglerei, Kundendienst - Notdienst - Wartung

**K Kanalarreinigung**

■ **Kanal Fay**, Adolf-Damaschke-Straße 12 ..... 88970  
und med. Fußpflege – 20 Jahre zufriedene Kunden  
24-Stunden-Service – Kanalsanierung  
Gruben- u. Fettscheiderentleerung

**K Kosmetik- und Nagelstudios**

■ **Silkes Kosmetikstübchen** .... Tel. 0173/4302112  
und med. Fußpflege – 20 Jahre zufriedene Kunden  
Marktplatz 9

**L Logopädie/Sprachtherapie**

■ **Logopädische Praxis** ..... Tel. 882460  
K. Schröter-Frey, Logopädin, ..... Fax 882462  
Hauptstraße 8a, privat/alle Kassen,  
Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm- und  
Schluckstörungen  
■ **Logopädische Privatpraxis** ..... Tel. 5252699  
Veronika Pfitzenreiter, M.Sc., Logopädin  
www.pfitzenreiter.com  
veronika@pfitzenreiter.com

**M Maler + Tapezierer**

■ **Armin Nagel GmbH** ..... Tel. 06173/65903  
Malerfachbetrieb ..... Fax 06173/323373  
Preiswert, sauber, schnell. Fassadengestaltung,  
Tapezierarbeiten, Teppichboden, Fertigparkett  
■ **Malermeister Thomas Scheel** .... Tel. 2024338  
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, Mobil 0177/3117702  
kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung,  
Trockenbau-Verputz-/Wärmedämmarbeiten,  
Fußbodenbeläge, Gerüstbau

**M Markisen**

■ **Markisen-Ostern** ..... 81310  
Friedrich-Stoltze-Str. 4a

**M Möbel**

■ **Möbel Sachs GmbH** ..... Tel. 86031+32  
Berliner Straße 29 ..... Fax 86037  
Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio,  
Schreinermeister- und Parkettlegemeisterbetrieb  
info@moebel-sachs.de

**M Musikschulen**

■ **Jugendmusikschule 1976 e.V.** ..... Tel. 82470  
Schwalbach a.Ts., Marktplatz 9  
www.jugendmusikschule1976.de  
■ **Musikschule Taunus** ..... 06173/66110 + 640034  
Öffentliche Musikschule im VDM  
Unterricht an der Geschwister-Scholl-Schule

**P Parkettverlegung**

■ **Parkett-Sauer seit 1987** ..... Tel. 7666880  
Parkett, Dielen, Laminat, Kork –  
verlegen, schleifen, lackieren, ölen, intensiv reinigen –  
Vor-Ort-Beratung/Verkauf –  
E-Mail: info@parkett-sauer.de  
■ **SJ-Parkett**, Fertig-Parkett, ..... Tel. 882450  
Massiv-Parkett, Verlegung, ..... Mobil 0170/5324239  
Sanierung, Verkauf  
E-Mail: jurij-schwab@t-online.de

**P Pflegedienste**

■ **ASB-Arbeiter Samariter Bund** .... Tel. 504022  
Hausnotruf, Fahrdienst, Essen auf Rädern,  
Leistung aus Leidenschaft  
■ **Mobiles Pflegeteam Schwalbach** .. Tel. 8834599  
Anela Jovanovic ..... Mobil 0172/1030194  
Am Sulzbacher Pfad I  
■ **Ökumenische Diakoniestation** .... Tel. 95475-0  
Eschborn/Schwalbach  
Essen auf Rädern, individuelle Hilfe, Pflege,  
Beratung in Ihrem Zuhause  
■ **Sozialzentrum Eschborn und Schwalbach**, ..... Tel. 7676040  
Familien-, Kranken-, Alten-, Tagespflege, ..... und 06173/640036  
24 Std. Pflege, ambulante Pflege

**P Polstereien**

■ **Polsterei Petkovic** ..... Tel. 7769902  
Polsterei und Raumausstattung  
Bahnhofstraße 10  
www.polsterei-dekoration.de

**R Rasenmäher + Gartengeräte**

■ **Reiner Hart GmbH** ..... Tel. 1046  
Schulstraße 9 - Verkauf, Verleih, Reparatur, ..... Fax 1329  
Kfz-/Schlosser-Meister

**R Raumausstattung**

■ **Raumausstattung Eisenbrandt** ..... Tel. 42618  
Polsterer, Gardinen, Bodenbeläge, ..... Fax 483422  
Sonnenschutz, Insektenschutz

**R Rechtsanwälte**

■ **Eschborn Rechtsanwälte** ... Tel. 06173/9398760  
Claudia Eschborn und Jochen Zehnter, Hauptstr. 332,  
65760 Eschborn  
www.eschborn-rechtsanwaelte.de  
■ **Kellersmann Rechtsanwälte** ..... Tel. 81096  
Egon Kellersmann, Rechtsanwalt und Notar; Fax 3642  
Fabian Kellersmann, Rechtsanwalt  
Marktplatz 9  
■ **Enrico Straka** ..... Tel. 848473  
Familienrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, ..... Fax 848477  
Unfallrecht  
Ober der Röth 4  
www.rechtsanwalt-straka.de

**R Reisebüros**

■ **Reisebüro Kopp**, Lufthansa City Center 88989-60  
Jede Reise, alle Airlines, jeder Veranstalter zur  
tagesaktuellen Best-Preis-Garantie, DB-Fahrkarten  
Marktplatz 36  
www.komm-reisen.de  
■ **Selected Travel Reisecafé** ..... Tel. 8840033  
Touristik, Firmendienste – Schulstraße 14 Fax 8840037  
www.selected-travel.de  
dirk.kattendick@selectedtravel.de

**R Rollläden**

■ **Alfred Müller KG**, Taunusstr. 7 ..... 1483  
Fenster, Türen und Sonnenschutz

**S Schlossereien**

■ **J. Hasselbach u. Sohn GmbH** ..... 85564  
Salzbornstr. 8  
■ **Roger & Scheu Metallbau GmbH** ..... 759396  
Treppenanlagen, Fenstergitter, Geländer,  
Toranlagen, Kunstschmiede  
Wiesenstraße 10, 65843 Sulzbach  
www.rogerscheu.de

**S Schmuck**

■ **Schmuck-Edelsteine Karaiskos** ..... 9509230  
Feiner Goldschmuck, Edelsteine aller Art, Perlen  
Marktplatz 42

**S Schreinereien**

■ **Michael Graf** ..... Büro 888047  
Möbel- und Bauschreinerei ..... Werkstatt 888508

**S Schuhmacher**

■ **Elshout**, Schuhmacherei ..... Tel. 73955  
Schlüssel-Notdienst, ..... Mobil 0171/4005499  
Reinigungsannahme  
Hauptstraße 27, Sulzbach  
www.schuhmacherei-sulzbach.de

**S Steuerberater**

■ **Dietrich M. Reimann** ..... Tel. 503820  
Berliner Straße 27, Schwalbach ..... Fax 82678  
info@steuerberater-reimann.de

**S Steuerberatung Expatriates**

■ **Basten GmbH Steuerberatung** ..... Tel. 500215  
Expatriates – Moss, VAT, Mehrwertsteuer  
Sulzbach, Im Haindell I  
sebastian.basten@datevnet.de  
www.basten.de

**T Tankstellen**

■ **Steier's freie Tankstelle** ..... Tel. 1244  
Sulzbacher Straße 43 ..... Fax 83398

**T Taxiruf und Fahrdienste**

■ **Michael Volland** ..... Tel. 82080  
Nah- und Fernfahrten  
taxi@hallo.ms

**U Umzugs-service**

■ **Int. Möbeltransporte** ..... Tel. 06196/76501-0  
Christ GmbH ..... Fax 06196/76501-19  
Umzüge aller Art, auch Übersee, Lagerung  
info@christ-umzug.com  
www.christ-umzug.com

**W Wildprodukte**

■ **Steier's Feinschmeckertankstelle** .... Tel. 1244  
Wildprodukte, Taunus-Forellen und mehr ..... Fax 83398  
Sulzbacher Straße 43  
www.gebr-steier.com

Ihr Eintrag im  
Telefonservice der **Schwalbacher Zeitung**  
Wir informieren Sie gerne: 06196 / 848080





Der Gewerbeverein plant die „Schwalbacher Bonuskarte“

## Anmeldefrist läuft

Einzelhändler, Gastromomen und alle Unternehmen, die an der geplanten Schwalbacher Bonuskarte teilnehmen und dafür einen Zuschuss haben möchten, müssen sich bis spätestens Donnerstag, 14. November, beim Gewerbeverein melden.

Wie berichtet plant der Gewerbeverein an alle Schwalbacher und an die Mitarbeiter der Unternehmen in Schwalbach einheitliche Bonuskarten zu verteilen, mit denen in den teilnehmenden Geschäften und Restaurants Prämien eingelöst werden können. Schwalbach soll die erste Stadt in Deutschland werden, die flächendeckend mit den Karten des Frankfurter Startups „Mankido“ aus-

gestattet wird. Voraussetzung dafür ist, dass rund 20 Händler in Schwalbach das Bonus-system nutzen. Auch die Stadt will das Vorhaben des Gewerbevereins unterstützen.

Der Zuschuss würde ausreichen, dass die Betriebe das System drei Monate lang kostenlos testen können. „Wir wollen es den ersten 20 Betrieben, die mitmachen, ermöglichen, dass sie die Bonuskarte ohne Risiko testen können“, sagt Mathias Schlosser, der Vorsitzende des Gewerbevereins.

Weitere Informationen zur geplanten Schwalbacher Bonuskarte erteilt Olaf Karg vom Gewerbeverein. Er ist per E-Mail an [olaf.karg@gewerbeverein-schwalbach.de](mailto:olaf.karg@gewerbeverein-schwalbach.de) zu erreichen. red

Förderverein Arboretum ruft zu einem Arbeitseinsatz auf

## Kastanien retten

Am Samstag, 9. November, rufen der Förderverein Arboretum, das Forstamt Königstein und die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald zum Kampf gegen die Kastanienminiermotte auf.

Der Schädling setzt den Kastanien zu: Schon im Hochsommer färbt sich das Laub braun und wird vorzeitig abgeworfen. Die Larven der Motte fressen im Inneren des Blattes, bis es braun wird und abstirbt. Um den alljährlichen Schadenszyklus zu unterbrechen, ist laut Hessen-Forst engagierte Mit-

hilfe erforderlich. Am hessenweiten Aktionstag wird auch im Waldpark Arboretum das abgefallene Laub mitsamt den Entwicklungsstadien des Schädlings aufgesammelt, in Säcke verpackt und später fachgerecht entsorgt. Die freiwilligen Helfer treffen sich - wenn möglich mit Schubkarren, Laubrechen und Arbeitshandschuhen - um 10 Uhr am Waldhaus Arboretum. Zum Ausklang gegen 12 Uhr gibt es für die Aktiven einen Imbiss am Waldhaus. Fragen zur Aktion beantwortet Forstamtmann Martin Westenberger unter der Rufnummer 06173/952347. red

TG Schwalbach bietet Selbstverteidigungskurs für Frauen an

## Sich wehren können

Brenzlige Situationen richtig einzuschätzen und wirkungsvoll zu reagieren lernen Frauen in dem ein-tägigen Selbstverteidigungskurs der Judo-Abteilung der Turngemeinde Schwalbach am Samstag, 30. November.

Der Kurs unter dem Motto „Vermeiden - Behaupten - Verteidigen“ findet von 10 bis 15 Uhr in der Jahn-Turnhalle statt. Übungsleiter ist Polizeioberkom-

missar Christopher Müller. Der Teilnahmebeitrag beträgt 40 Euro. Die Anmeldung kann bis zum 23. November bei der TG Schwalbach oder der Gleichstellungsstelle der Stadt Schwalbach oder bei Dieter Bacher unter der Telefonnummer 0151/23121945 sowie per E-Mail an [d.bacher@tgschwalbach.de](mailto:d.bacher@tgschwalbach.de) oder bei Ulrike Karbe unter der Telefonnummer 06196/804-192 oder per E-Mail an [ulrike.karbe@schwalbach.de](mailto:ulrike.karbe@schwalbach.de) erfolgen. red



Trainer Baghdad Ben Amar (rechts) war stolz auf die Leistungen der Kinder und Jugendlichen des TGS-Teams. Foto: TG Schwalbach

Tae-kwon-Do Team der TG Schwalbach erfolgreich in die neue Saison gestartet – Tolle Platzierung bei gut besetztem Turnier

## „Das ist ein unglaublicher Erfolg“

Das Tae-kwon-Do-Team der Turngemeinde Schwalbach (TGS) holte am 26. Oktober beim 27. Internationalen TURP-Pokal den dritten Platz in der Teamwertung von 35 Vereinen. 250 Kämpfer waren am Start.

Zu Beginn der neuen Wettkampfsaison reiste die Tae-kwon-Do-Gruppe der TGS mit 14 Kämpfern nach Bad Kreuznach. Das Turnier war mit fast 250 Kämpfern gut besucht. Von 35 angetretenen Vereinen konnten sich die Schwalbacher Tae-

kwon-Do-Kämpfer in der Gesamtwertung den dritten Platz erkämpfen und nahmen somit den Vereinspokal für Schwalbach mit in die Heimat. „Das ist ein unglaublicher Erfolg“, heißt es in einer Mitteilung des Vereins. „Unser 14-köpfiges Team

errang siegreich sechs Gold-, drei Silber- und vier Bronzemedallien. Ebenso eine Menge an Erfahrungen, die ihnen durch die Kämpfe gelehrt wurden, konnten sie mit nach Hause nehmen“, sagte TGS-Vorsitzender Kurt Kreyling stolz. red

D2-Jugend der MSG Schwalbach/Niederhöchstadt verliert nach zwei Siegen ein wichtiges Spiel in der Steinbacher Halle

## Niederlage durch unkonzentriertes Spiel

Nach zwei Derbysiegen hat die D2-Jugend der MSG Schwalbach/Niederhöchstadt das Nachbarschaftsduell bei der HSG Steinbach/Kronberg/Glashütten mit 16:11 verloren. Fehlende Präzision beim Abschluss und zahlreiche Unkonzentriertheiten sorgten letztlich für die Niederlage.

Vorbei ist es mit der makellosen Derbybilanz. Die Spieler der Jahrgänge 2007/2008 leisteten sich eine vermeidbare Niederlage in Steinbach. Wie bisher in jedem Saisonspiel kam die

Mannschaft hochmotiviert aus der Kabine. Der Handballnachwuchs vom Westerbach hatte den Gegner in der Abwehr im Griff und wusste auch im Angriff gegen die Manndeckung der Gastgeber zu überzeugen. Doch dann ließen Konzentration und Präzision zunehmend nach.

Gegen Ende des ersten Durchgangs kamen zwei verworfene Siebenmeter und drei vergebene Konter hinzu. So erlaubte man dem Gegner zunächst zu egalisieren und Sekunden vor dem Halbzeitpfeiff sogar in Führung zu gehen.

In der Pause hieß es für das Trainerteam die Nerven zu beruhigen und die Marschroute für die kommenden 20 Minuten festzulegen. Einfache Aktionen, die im Training geübt worden waren, sollten gegen die offene Manndeckung des Gegners das Erfolgsrezept sein.

Dem D2-Jugendteam gelang es allerdings nicht, dies in die Tat umzusetzen. Gerade in den ersten Minuten wagte das Team sehr viele riskante Abspiele, die alle nicht den Mitspielern fanden. Trotz der schlechten Passquote schien es für eine kurze Zeit, dass das

Team vom Westerbach die Partie doch noch drehen könnte. Ein Drei-Tore-Lauf brachte wieder die Führung.

Doch die Mannschaft wusste das nicht zu nutzen. Wiederum blieben mehrere Großchancen ungenutzt, kopflose Abschlüsse wurden gesucht und zahlreiche Bälle flogen ins buchstäbliche Nichts. Da man gleichzeitig in der Abwehr nicht mehr richtig dagegenhielt, musste man viele einfache Tore einstecken. Die Folge: Der Gegner zog auf fünf Tore davon und konnte diesen Abstand bis zum Schlusspfeiff halten. red

# Gut essen und trinken



Gaststätte  
„ZUM SCHORSCH“

Ab dem 9.11. sind unsere Gänse wieder da.  
Täglich frische Gänsekeulen & Gänsebrust  
mit Rotkraut, Klößen und Maronensauce.

Wir bitten um Reservierung.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Ihre Familie Toutziarakis

#### Öffnungszeiten

Mittwoch bis Sonntag  
11.30 Uhr – 14.00 Uhr  
17.30 Uhr – 22.00 Uhr  
warme Küche bis 14 Uhr  
bzw. 21.30 Uhr

Am Bornacker 3  
61462 Königstein / Falkenstein  
Tel. 06174 / 256808  
[www.gaststaette-zum-schorsch.de](http://www.gaststaette-zum-schorsch.de)  
[info@gaststaette-zum-schorsch.de](mailto:info@gaststaette-zum-schorsch.de)

Montag und Dienstag Ruhetag

### „Zum Forsthaus“

Spezialitätenrestaurant  
Steak- und Balkanspezialitäten  
Inh. Familie Bubic

Gartenstraße 4a • 65824 Schwalbach a. Ts.  
Tel. 06196 / 9998544  
[www.forsthaus-bubic.de](http://www.forsthaus-bubic.de) • [info@forsthaus-bubic.de](mailto:info@forsthaus-bubic.de)

geöffnet von 11.30 - 14.30 Uhr  
und 17.30 - 24.00 Uhr  
Dienstag Ruhetag

**ab 11.11. Gänsebraten**

### EICHWALD-RESTAURANT

Am Sportplatz 6 • 65843 Sulzbach am Taunus  
Telefon 0 61 96 / 64 33 53

*Kunst trifft kulinarischen Genuss*

**ab 11.11.  
Gänsebraten und Wildgerichte**

ÖFFNUNGSZEITEN  
Dienstag - Samstag von 17.00 bis 23.00 Uhr, Sonntag und Feiertag von 11.00 bis 14.00 Uhr und von 17.00 bis 23.00 Uhr, Montag Ruhetag









Erste Demonstration im MTK am Freitag in Hofheim geplant

## Fridays for Future jetzt auch im Kreis

Die Klimabewegung „Fridays for Future“ ist jetzt auch im Main-Taunus-Kreis aktiv. Ein erster „Klimastreik“ findet am Freitag, 8. November, um 15 Uhr am Wasserschloss in Hofheim statt.

Nach dem Demonstrationstreffen soll der „Klimastreik“ am Wasserschloss mit einer Kundgebung enden. „Wir setzen uns zu jeder Zeit für effizienten Klimaschutz ein, egal ob nach Schulschluss oder während der Unterrichtszeit. Und natürlich geht es uns dabei nicht um

Schuleschwänzen“, heißt es in einer Presserklärung. Jung und Alt sind beim Klimastreik gleichermaßen willkommen. Spätere Streiks, die auch an anderen Orten im MTK geplant seien, würden aber natürlich auch die Schulzeit betreffen.

Weitere Informationen zu Streiks, Aktionen und Planungstreffen sind auf Instagram unter „ffmtk“ zu finden. Insbesondere alle Schüler, Auszubildenden und Studierenden sind eingeladen, sich auch über die Demonstrationen hinaus in die Protestplanungen einzubringen. red

Frauenchor war zu Gast bei der Dankeschön-Feier des Vereins

## Li(e)dschatten bei der Aktivhilfe

Am Das ganze Jahr über bieten die Mitglieder der Aktivhilfe Schwalbach Unterstützung in den verschiedensten Situationen im Alltag an. Zum Dank lud der Verein seine Aktiven am 24. Oktober zu einem gemütlichen Abend ins „Restaurant Tennisclub“ ein und hatte wieder das Frauenensemble „Li(e)dschatten“ als musikalischen Leckerbissen im Programm.

Zum Einstieg der Dankesfeier trugen die Sängerinnen die Volksweise „Du liegst mir am Herzen“ vor. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer unterstützen bei der Fahrt zum Arzt, hängen Lampen auf, kommen zum Vorlesen oder einfach zum Reden zu Hause vorbei. Vereinsvorsitzender Joachim Eckhardt begrüßte die 13 Sängerinnen mit Chorleiterin

Hanna Serr und kündigte sie als „musikalisches Dessert vor dem kulinarischen Dessert“ an. Mitgebracht hatten die Damen wieder ein bunt gemischtes Programm aus Volksliedern und Popsongs, bei denen so mancher Gast gleich ein bisschen mitsang, bevor sich die Sängerinnen mit „Guten Abend, gut Nacht“ verabschiedeten.

Für die Sängerinnen von Li(e)dschatten stehen vor Jahresende noch zwei weitere Auftritte auf dem Programm. Am Samstag, 9. November, sind die Sängerinnen um 18 Uhr zu Gast beim Abendgottesdienst in der Evangelischen Limesgemeinde im Gedenken an die Pogromnacht von 1938. Und für den 3. Dezember haben die Li(e)dschatten-Damen ein kleines vorweihnachtliches Programm zusammengestellt und sind wieder zu Gast beim Benefizkonzert der DAGS im Bürgerhaus. he



Das Frauenensemble „Li(e)dschatten“ sorgte beim Treffen der Aktivhilfe erneut für die musikalische Unterhaltung. Foto: Pro Musica



Zauberhafter Weihnachtsmarkt. Am vergangenen Donnerstag ist der Hausfrauenbund Schwalbach wieder zum Winterzauber auf Schloss Laubach gefahren, wo schon im November ein Weihnachtsmarkt aufgebaut ist. Die rund 50 Teilnehmer waren beeindruckt von der besonderen Atmosphäre im Schloss und im Schlosspark und wollen im nächsten Jahr wiederkommen. Foto: DHB

Feuerwehr befreit Person

### Aufzug bleibt stecken

Die Feuerwehr wurde am Samstagmittag zu einem steckengebliebenen Aufzug an den Ostring gerufen.

Beim Eintreffen befand sich der Aufzug mit der Person im Kellergeschoss. Die Feuerwehrleute befreiten die Person und legten den Aufzug still. ffw

Wieder französischer Abend

### Käse und Wein

Der Arbeitskreis Städtepartnerschaft Schwalbach-Avrillé lädt am Freitag, 22. November, zur Veranstaltung „Käse und Wein“ ein.

Beginn ist um 18.30 Uhr in Raum 1 im Bürgerhaus. Teilnehmer können ausgewählte französische Weine sowie erlesene Käsesorten aus Frankreich probieren. François Jacoulot, Inhaber der Bad Sodener Wein- und Spezialitätenhandlung „Vins Fins“, leitet die Probe und erläutert viel Wissenswertes rund um diese Köstlichkeiten. Der Preis für die Bewirtung beträgt 15 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. red

Fahrzeugkontrolle

### Unter Drogen und Alkohol

Einen 25-jährigen Autofahrer aus dem Landkreis Gießen haben Polizeibeamte in der Nacht zum Dienstag vergangener Woche in Schwalbach angehalten und dabei festgestellt, dass er sowohl Drogen als auch Alkohol konsumiert hatte.

Gegen 3.25 Uhr wurden die Eschborner Polizisten auf den Mann aufmerksam, da dieser beim Verlassen eines Kreisverkehrs nicht geblinkt hatte. Da er anschließend seinen Audi stark beschleunigte, entschieden die Beamten sich dafür, den Fahrer zu kontrollieren. Neben deutlichen Anzeichen eines vorangegangenen Drogenkonsums fiel auch die Alkoholisierung des Mannes auf. Ein vorläufiger Atemalkoholtest ergab einen Wert von über zwei Promille. Folglich musste er mit zur Eschborner Polizeistation, wo ihm Blut entnommen, sein Führerschein sichergestellt und die entsprechenden Ermittlungsverfahren eingeleitet wurden. pol

Auch Schwalbach erhält Mittel aus dem Kreisinvestitionsfonds für Rad- und Wanderweg

## Viel Geld für die Kommunen

Mit insgesamt 1,5 Millionen Euro will der Main-Taunus-Kreis elf Bauprojekte in seinen Kommunen fördern. Wie Landrat Michael Cyriax (CDU) mitteilt, werden die Gelder nach einem Beschluss des Kreisauausschusses aus dem Kreisinvestitionsfonds an die Städte und Gemeinden im MTK ausgeschüttet.

„Das ist Kreisgeld, das direkt bei den Bürgern ankommt“, fasst Michael Cyriax zusammen. Die Gelder ermöglichen einen Ausgleich zwischen finanzstarken und -schwachen Kommunen und stärken so den Standort MTK insgesamt.

Gefördert werden soll auch der überregionale Rad- und Wanderweg in Schwalbach. Ebenso erhalten Projekte in Bad

Soden, Eppstein, Hattersheim, Hochheim, Kelkheim, Kriftel und Liederbach finanzielle Unterstützung.

Der Kreisinvestitionsfonds wurde im vergangenen Jahr erstmals aufgelegt. Weitere Förderprojekte in Kommunen wurden noch nicht berücksichtigt, weil diese Vorhaben erst im kommenden Jahr beginnen sollen. red

Vier Schwalbacher „Ehrenämter“ nahmen sich eine herbstliche „Auszeit“ im Nahetal

## Wanderung und Draisinenfahrt

Josef Nickel, Herbert Schütz, Joachim Eckhardt und Günter Pabst sind auf vielen Feldern in Schwalbach ehrenamtlich aktiv. Zweimal im Jahr nehmen sie sich eine Auszeit von Schwalbach. Diesmal führte sie die Wanderung ins Nahetal.

Die vier Schwalbacher Ehrenämter nahmen Quartier in der Weingut-Pension Schmidtbürger Hof in Weiler. Im nahegelegenen Simmertal begaben sie sich auf den rund 14 Kilometer

langen Premium-Rundwanderweg. Auf Wiesen- und Waldwegen war zu Beginn ein Anstieg auf die Höhe zu bewältigen, der mit einem weiten Blick bis in den fernen Hunsrück belohnt wurde. Höhepunkt der Tour war dann der „Felsengarten“ mit seinen zerklüfteten Formationen. An verschiedenen Aussichtspunkten begeisterten sich die Wanderer über die atemberaubenden schönen Blicke ins herbstliche Kellental.

Am zweiten Tag ging es dann auf einer Draisine durch das

Glantal. Auf einer stillgelegten Eisenbahnstrecke wurden 40 Kilometer von Staudernheim bis Altenglan zurückgelegt. Selbst ein starker langer Regenschauer wurde klaglos hingenommen und weiter gestampelt. Doch dann schien wieder die Sonne und ihre Wärme und der Fahrtwind trocknete die Kleidung.

Ein Vorabendbesuch bei einem Winzer und ein guter Tropfen im „Dorfkrug“ rundeten den ereignisreichen Tag mit vielen schönen Eindrücken ab. red



Die vier Schwalbacher (von links) Josef Nickel, Herbert Schütz, Joachim Eckhardt und Günter Pabst legten bei ihrer Draisinen-Tour durch das Glantal einen Zwischenstopp ein. Foto: privat

Fair backen

mit hochwertigen  
Zutaten aus dem  
Fairtrade-Regal



bei



Marktplatz 13  
65824 Schwalbach  
Tel. 0 61 96 / 5 25 94 27





# Bauen, renovieren, einrichten



Auch wenn draußen die Temperaturen sinken, verbreitet ein Parkett mit Fußbodenheizung eine angenehme Wohlfühlumgebung. Der Belag muss aber fest verklebt sein. Foto: Initiative pik

Holzböden und Fußbodenheizungen sind ideale Partner – Untergrund muss gut vorbereitet sein

## Warme Sohle auf dem Parkett

● In der kalten Jahreszeit wird sich daheim etwas dicker eingepackt, speziell an den Füßen. Vorbei ist im Winter die Zeit, in der man auf nackten Sohlen durch die Zimmer laufen konnte. Abhilfe verschaffen Fußbodenheizungen, die das Zuhause zur ganzjährigen Barfußzone machen.

Besonders beim Neubau wird heutzutage gerne auf Fußbodenheizungen zurückgegriffen. Diese eignen sich insbesondere für Parkettböden und verstärken die natürliche Fußwärme der Holzdielen. Wichtig ist jedoch, das Parkett vollständig fest zu kleben, damit die Fußbodenheizung alle ihre Vorteile ausspielen kann. Dann kann die Wärme ungehindert in die Räume gelangen und Energieverluste bleiben aus. Das spart Heizkosten bei gleichbleibendem Komfort.

Parkett ist nicht von ungefähr einer der beliebtesten Bodenbeläge in Deutschland. Neben seiner edlen Optik und angenehmen natürlichen Wärme lässt

sich der Holzboden auch leicht reinigen und ist obendrein geliebte Nachhaltigkeit. Ebenso beliebt wie das Parkett ist die Fußbodenheizung. Immer mehr Bauherren wählen eine Flächenheizung für ihr Haus oder ihre Wohnung. Sie ist wie geschaffen für Allergiker, weil sie im Gegensatz zu Heizkörpern keinen Staub aufwirbelt. Bei der Energie- und Kosteneinsparung ist sie ebenfalls behilflich: Fußbodenheizungen kommen dank ihrer großen Heizflächen mit niedrigeren Temperaturen aus, bei gleichem Wärme-Komfort.

Damit diese Vorteile zum Tragen kommen, muss der Parkettboden vollständig fest auf den Untergrund geklebt werden. Auf diese Weise kann zwischen Estrich und Parkett keine Luftschicht entstehen, die den Wärmefluss in den Raum hemmen würde. Geklebt Parkett leitet die Heizenergie somit schneller und besser weiter. Beim darüber Laufen ist es sehr viel leiser und die Lebensdauer kann mehrere Jahrzehnte betragen. Sind die Holzdielen

durchs Kleben fest mit dem Boden verbunden, können sie mehrmals abgeschliffen werden. Etwa alle 20 Jahre sollte das gemacht werden.

Für eine optimale Wärmeleitung sollte das Parkett maximal 22 mm dick sein. Genauso ist im Winter darauf zu achten, dass sich die Luftfeuchtigkeit zwischen 45 und 60 Prozent bewegt. Denn allzu trockene Raumluft kann zu Fugen oder Rissen im Parkett führen. Am besten überlässt man das Kleben und Verlegen dem Handwerker, denn zuvor muss auch der Untergrund fachmännisch vorbereitet werden. Und der Parkettleger weiß zudem, welche Holzart und welches Format für die Gegebenheiten vor Ort optimal sind.

Ebenso wichtig sind Kenntnisse über umweltverträgliche Verlegewerkstoffe. Produkte mit dem EC1-Siegel haben minimale Emissionen und sorgen so für ein wohngesundes Klima. Weitere Informationen gibt es unter [www.initiative-pik.de](http://www.initiative-pik.de) online im Internet. pr

Unabhängige Zertifizierungen bieten viel Nutzen bei geringen Mehrkosten – Energie sparen

## Nachhaltig bauen rechnet sich

● Klimaschutz liegt den meisten Menschen am Herzen. Dennoch meinen viele, dass nachhaltiges, umweltfreundliches Bauen hohe Mehrkosten, komplizierte Verfahren und viel Aufwand bedeuten. Doch das Gegenteil ist der Fall, unterstreichen Experten.

Eigenheime, die auf der Basis gängiger Zertifizierungen für nachhaltige Gebäude geplant und errichtet werden, müssen nicht teurer oder komplizierter sein als konventionelle Häuser und sind zugleich fit für die Zukunft. „Höhere Baukosten entstehen in aller Regel nicht durch die Klimaschutzmaßnahmen“, erklärt Dr. Christine Lemaître von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB). „Zu Kostensteigerungen kommt es eher durch zusätzliche Extras, die bisweilen für eine bessere Vermarktung von Gebäuden eingeplant werden. Bei Sanie-

rungen kommt als Herausforderung hinzu, dass gesetzliche Auflagen zu erfüllen sind.“ Wer von vornherein entsprechend einer Zertifizierung baue, habe jedoch Mehrkosten von lediglich einem bis höchstens sechs Prozent der Gesamtsumme zu erwarten.

„Dem gegenüber steht eine positive ökologische Bilanz durch weniger klimaschädliche Gase, weniger Bedarf an Baumaterialien, weniger Abfall und weniger Kohlendioxid. Hinzu kommen als weitere Vorteile eine erhöhte Wohnqualität, ein dauerhaft gesundes Raumklima für die Bewohner des Neubaus und dauerhaft geringere Betriebskosten“, meint Christine Lemaître. Allein die eingesparten Heiz- und Energiekosten in nachhaltigen Gebäuden könnten somit in wenigen Jahren eventuelle Mehrkosten für ein zertifiziertes nachhaltiges Bauen kompensieren.

Hinzu kommen laut DGNB

weitere finanzielle Vorteile bei Gebäuden, die für ihre nachhaltige Bauweise zertifiziert werden. „Dazu zählen unter anderem eine langfristige Wertsteigerung, höhere Verkaufserlöse und eine bessere Vermietbarkeit“, sagt Christine Lemaître. Sie empfiehlt Bauinteressenten, sich frühzeitig an Architekten und Planer mit entsprechender Erfahrung zu wenden und eine nachhaltige Planung vornehmen zu lassen.

Für eine objektive Bewertung gibt es etwa das DGNB-Zertifizierungssystem, das Bauten im umfassenden Sinn über den kompletten Lebenszyklus von 50 Jahren hinweg bewertet. Bis zu 40 Kriterien fließen in die Bewertungen ein. Je nach Erfüllungsgrad gibt es Zertifikate in Platin, Gold, Silber oder Bronze. Unter [www.dgnb.de](http://www.dgnb.de) im Internet gibt es mehr Details und Broschüren mit weitergehenden Informationen dazu. red

Die Heizung jetzt überprüfen

## So bleibt es schön warm

● Jetzt ist es Zeit, die Heizungsanlage überprüfen zu lassen. Denn fällt sie aus, während draußen winterliche Temperaturen herrschen, kommt man ganz schnell ins Bibbern.

Damit die Heizung einwandfrei funktioniert, wenn sie gebraucht wird, sollte frühzeitig ein Heizungsfachmann mit der Überprüfung aller Komponenten beauftragt werden.

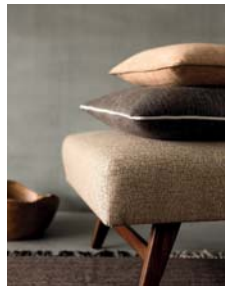
Außer um die Funktionsfähigkeit geht es auch um Energie sparen. Schon einfache Optimierungsmaßnahmen können helfen, den Energieverbrauch zu senken, den Wohnkomfort zu steigern und Umwelt sowie Geldbeutel zu schonen. Der hydraulische Abgleich etwa ist sinnvoll, wenn sich die Heizung permanent durch Fließ- und Pfeifgeräusche bemerkbar macht und die Wärme im Haus ungleich verteilt wird.

Ebenfalls unverzichtbar: der Thermostatwechsel. Moderne Regler arbeiten effizienter. Dank neuester Technik überwachen sie selbstständig die Raumtemperatur und sparen Heizenergie.

Der Bund fördert neben neuen Thermostatventilen in Verbindung mit dem hydraulischen Abgleich auch den Austausch alter Heizungspumpen mit einem Anteil von bis zu 30 Prozent auf den Netto-Rechnungsbetrag. Weitere Informationen hält der VDMA Fachverband Armaturen unter [www.arm.vdma.org/optimal-heizen](http://www.arm.vdma.org/optimal-heizen) im Internet bereit. pr

Dekorieren im Herbst

## Gemütliche Atmosphäre



Weiche Kissen in trendigen Farben schaffen ein heimeliges Wohlfühl-Zuhause. Foto: Chivasso/akz-o

● So richtig gemütlich wird es zu Hause mit Stoff. Textilien erzeugen eine behagliche Atmosphäre.

Jetzt kann die Wohnung mit jahreszeitlich passenden Kissen, Plaids, Tagesdecken und Vorhängen dekoriert werden. Die herbstliche Natur bietet eine prachtvolle Palette an Tönen, von sonnigem Gelb über leuchtendes Orange, Kupfer und Weinrot bis zu erdigem Ocker und Braun. Diese Farben wirken heimelig und machen gute Laune, sie sind ideal fürs Wohn- und Esszimmer.

Grundsätzlich gilt, dass man in einer „Farbwelt“ bleiben sollte. Danach kann man Muster und Materialien mixen und es wirkt weiterhin harmonisch. Anregungen zum Dekorieren gibt es unter [www.gibdirstoff.de](http://www.gibdirstoff.de) im Internet. pr

## HOLZ & TECHNIK MANFRED WELLER

TISCHLERMEISTER

WIESENSTRASSE 10 65843 SULZBACH (TS.)  
TELEFON 0 61 96 - 57 41 07 TELEFAX 0 61 96 - 57 41 08

- Bau- und Möbelschlerei
- Einbauschränke und Küchen individuell und auf Maß aus eigener Werkstatt
- Parkettverlegung sowie -sanierung
- Fenster und Türen in Holz, Aluminium und Kunststoff
- Reparaturverglasung und Ganzglastüren
- Holzterrassen, Carports und Sichtschutzzäune

Seit  
**25**  
Jahren



Heizung Sanitär Komplettbäder Solar Klimatechnik

Zoran Nikolic

An der Alten Mühle 1  
65760 Eschborn  
Fon 06196 / 96 78 152  
Fax 06196 / 96 78 153  
Mobil 0151 / 11 28 1537  
Mail: [nikolic\\_eschborn@gmx.de](mailto:nikolic_eschborn@gmx.de)

### HEITMEIER

Sonnenschutztechnik

- Markisen • Jalousien
- Innen-Sonnenschutz
- Elektroantriebe
- Reparaturen • Service

## Aluminium-Rollläden...

... bieten Komfort und Sicherheit  
- langlebig, leicht, robust!

Ludwig-Erhard-Straße 16-18 • 65760 Eschborn • Tel. 06196/5242511  
Fax 06196/5247728 • [info@heitmeier-sonnenschutz.de](mailto:info@heitmeier-sonnenschutz.de)  
[www.heitmeier-sonnenschutz.de](http://www.heitmeier-sonnenschutz.de)

## PFEIFFER

Elektro-Technik GmbH  
GGF. Thomas Lorenz

PLANUNG • BERATUNG • AUSFÜHRUNG

Schwalbacher Straße 2  
65760 Eschborn  
Tel. 0 61 96 / 7 76 32 05  
[info@elektro-pfeiffer.de](mailto:info@elektro-pfeiffer.de)  
[www.elektro-pfeiffer.de](http://www.elektro-pfeiffer.de)

## Ruhiger schlafen!

Mit dem Funkalarmsystem Protexial io

- Zuverlässiges Sicherheitspaket mit Sirenen, Sensoren und Überwachungskamera
- Alarmwarnung per SMS
- Funkübertragung mit Rückmeldung
- Anbindung an die Haustechnik

Alfred Müller GmbH & Co. KG  
Tausenstraße 7 • 65824 Schwalbach  
Telefon 0 61 96 - 14 83

somfy.de

HOMIE MOTION by **somfy**

POLSTEREI & DEKORATION  
MEISTERBETRIEB

Polstererei Petković  
Bahnstraße 10  
65824 Schwalbach  
Tel. 06196 - 7769902  
[www.polstererei-dekoration.de](http://www.polstererei-dekoration.de)

Seit über 100 Jahren  
**GRABITSCH**  
vorm. Ernst Dörmig Schöne  
Ist. Andreas Grabitsch Dachdeckermeister

Gartenstr. 16-18, 65812 Bad Soden/Ts  
Telefon (06196) 2 34 15  
Telefax (06196) 64 31 01

- Bedachungen
- Gerüstbau
- Dachklempner
- Isolierungen